

Nr. 176

WALT DISNEY'S

DM 6,50

S 50,-
SFr. 6.80
LIRE 5300
PTAS 495

Lustiges Taschenbuch

Das Tal der sieben
Sonnen



ehapa



WALT DISNEY'S **MICKY MAUS**

Das Mehr-Spaß-Comic-Magazin!

Denn MICKY MAUS bringt jede Woche außer den super Comics jedesmal eine ganze Menge mehr:

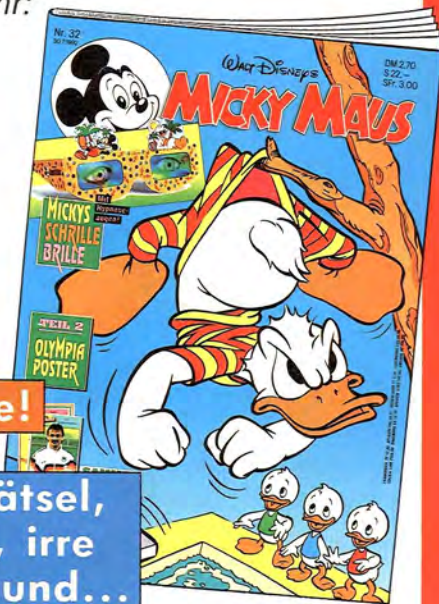
Super Extras!

Sammelkarten!

**Gewinnspiele und
Preisausschreiben!**

Prämierte Leserwitze!

**Taschengeld-Tips, Rätsel,
unterhaltsame Tests, irre
Tricks und... und... und...**



Für alle
Comic-Fans,
die mehr
wollen:

MICKY MAUS – die größte
Jugendzeitschrift der Welt!



Jeden Monat im Abonnement



*Jeden Monat
ein riesiger
Comic-Spaß!*

*Garantiert
versäumt
Du keine
Ausgabe!*

Antwortkarte

Ehapa Verlag
Lustiges Taschenbuch-
Postservice

Postfach 101245
7000 Stuttgart 10

Bitte
freimachen

Ja, ich bestelle Walt Disneys Lustiges Taschenbuch.
Jede Ausgabe DM 6,50 + DM 0,30 Portoanteile. Die Bestellung gilt vorerst für 1 Jahr (12 Ausgaben) und verlängert sich um ein weiteres Jahr, wenn nicht mit einer Frist von 3 Monaten vorher gekündigt wird.
Dieses Angebot gilt bis 31.12.1992

Die Bezugsgebühren zahle ich bequem und bargeldlos durch Bankinzug ☐ 1/2 jährlich ☐ jährlich

Bankverbindung _____

BLZ _____

Konto-Nr _____

Widerrufsgarantie:

Mir ist bekannt, daß ich diese Bestellung innerhalb von 10 Tagen schriftlich widerrufen kann. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs (Poststempel) an den Ehapo Verlag, Postfach 10 12 45, W-7000 Stuttgart 10.
Ich bestätige dies mit meiner 2. Unterschrift

Name _____

Vorname _____

Straße/Haus-Nr _____

☐ 0 PLZ/Wohnort _____
☐ W _____

Datum/Unterschrift _____

Datum/Unterschrift (bei Minderjährigen vom gesetzl. Vertreter) _____

**Klarer Fall –
Walt Disneys
Lustiges Taschenbuch
monatlich im Abo!**



**Über
250 Seiten
in Farbe!**

**Lange,
spannende
Comic-
Geschichten!**

**Jeden
Monat
im Abo!**

*Mit tollem
durchgehendem Motiv
auf dem Buchrücken!*



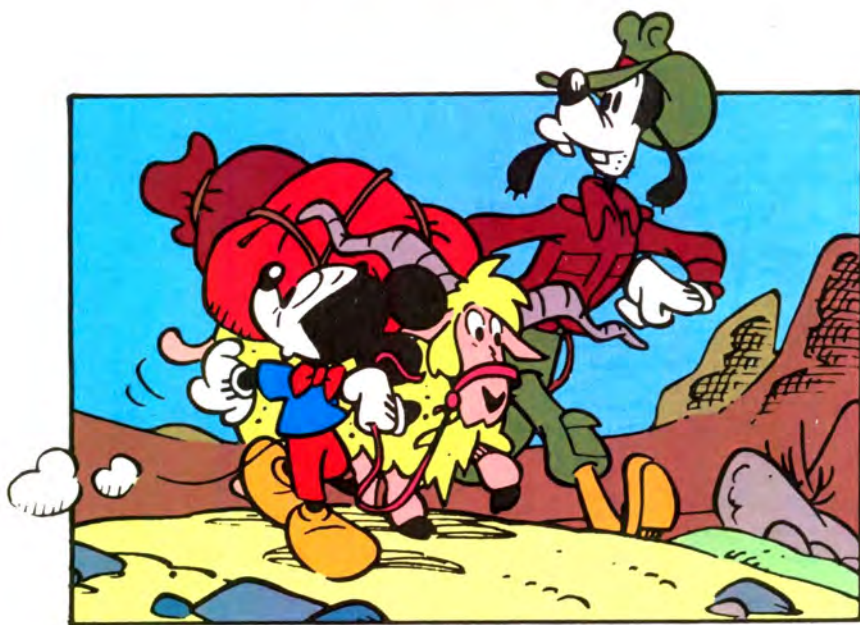
© The Walt Disney Company



Sieht echt
stark aus in
Deinem
Bücherregal!

WALT DISNEY

Das Tal der sieben Sonnen



EHAPA VERLAG GMBH

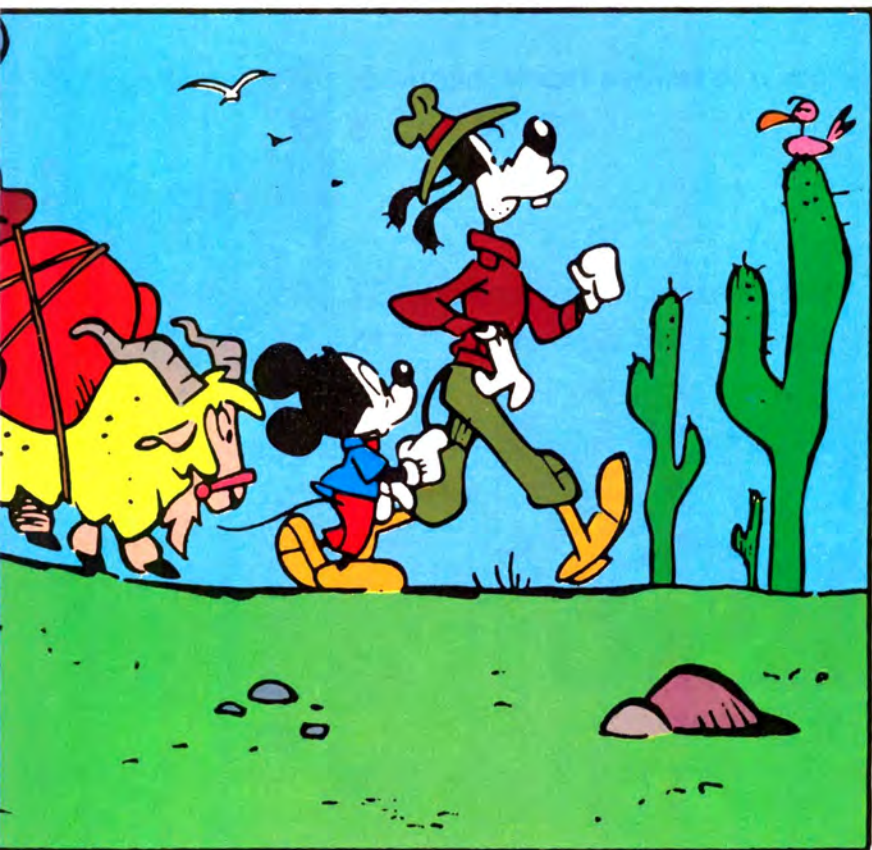
© The Walt Disney Company. Walt Disneys Lustiges Taschenbuch wird in regelmäßiger Folge verlegt in der Bundesrepublik Deutschland durch Ehapa Verlag GmbH, Im Riedenberg 54, W-7022 Leinfelden-Echterdingen 3, in Österreich durch Egmont Verlag Ges.m.b.H., Tivoligasse 52, A-1120 Wien, und in der Schweiz durch Egmont AG, Ifangstraße 12 a, CH-8603 Schwerzenbach. Verantwortlicher Chefredakteur: Peter Schlecht; Redaktion: Harald Saalbach, Klaus Strzyz. Übersetzung: Alexandra Ardelt, Gerlinde Schurr. Druck: Graphischer Großbetrieb, Pößneck, 1992.



WALT DISNEY'S

Lustiges Taschenbuch

Nr. 176





Hallo, liebe Freunde!

Diesmal ist Indiana Goof zu Besuch bei seinem Vetter Goofy in Entenhausen. Wie ihr euch sicher denken könnt, läßt das nächste Abenteuer da natürlich nicht lange auf sich warten! Und tatsächlich befinden wir uns schon wenig später auf der Suche nach dem **Tal der sieben Sonnen**, einem sagenumwobenen Tal, in dem riesenhafte Tomaten wachsen sollen. Bevor Indiana Goof allerdings wieder im Vollbesitz seiner Kräfte ist, muß er sich seine geliebte Negrita-Lakritze besorgen, die aus unerfindlichen Gründen plötzlich ausbleibt. Ich möchte euch nur noch so viel verraten, daß Indiana Goofs alter Widersacher Dr. Krantz mit von der Partie ist, und wie es so seine Art ist, hat er sich einiges einfallen lassen, um unsere Bemühungen zu sabotieren und vor uns am Ziel zu sein... Auf die folgenden Geschichten könnt ihr euch freuen:

– Der mysteriöse Heidelbeerlikör

In einem Päckchen erhält Onkel Dagobert ein Geschenk, mit dem es eine sehr seltsame Bewandnis hat. Es enthält nämlich einen Likör, der jeden, der davon trinkt, geistig in ein Kleinkind verwandelt. Selbstverständlich müssen sich Donald, Dussel und ihre Neffen auf die Suche nach dem Absender dieses heimtückischen Geschenkes machen. Die Spur führt nach Schottland...

5



– Das Tal der sieben Sonnen 57

– Der Doppelgänger im All 115



– Schwer auf Draht 193

– Komödie der Wirrungen

194

In dieser Geschichte geraten Goofy und ich durch Zufall in ein äußerst undurchsichtiges Verwirrspiel. Goofy, der eine Micky-Maske trägt, wird irrtümlicherweise für mich gehalten und entführt. Da ich ihn natürlich nicht im Stich lasse, befinden wir uns plötzlich in einem fremden Land, in dem wir zu allem Überfluß auch noch auf einen Doppelgänger von mir stoßen. Tja, das hört sich schon ganz schön verwickelt an, was? Aber das Ende der Wirrungen ist damit noch lange nicht erreicht! Ihr könnt gespannt sein...

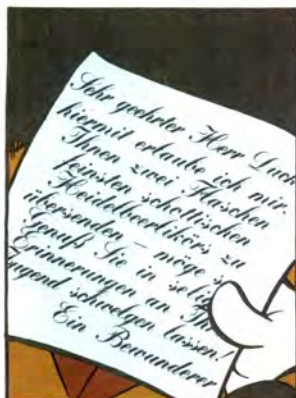
– Die Superbremsen 252

Ich wünsche euch alles Gute und freue mich auf ein baldiges Wiedersehen

Euer *Micky*

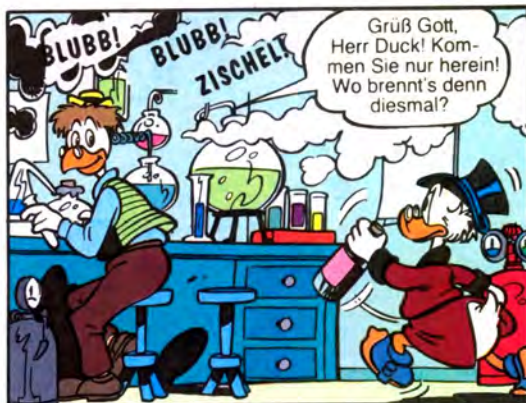
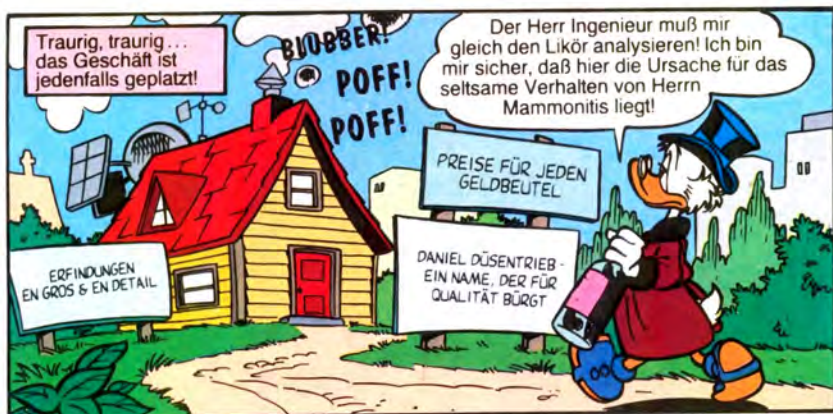
PS: Von Goofy soll ich euch herzlich grüßen!



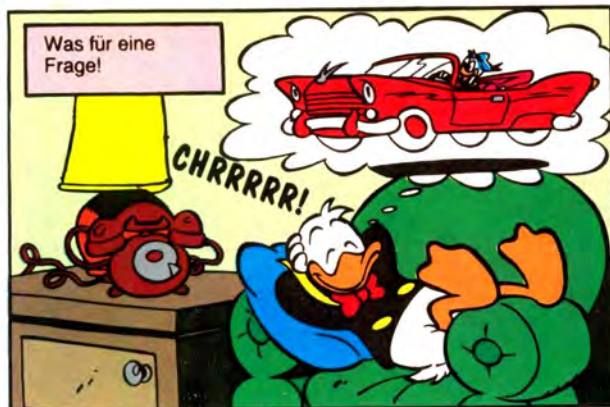


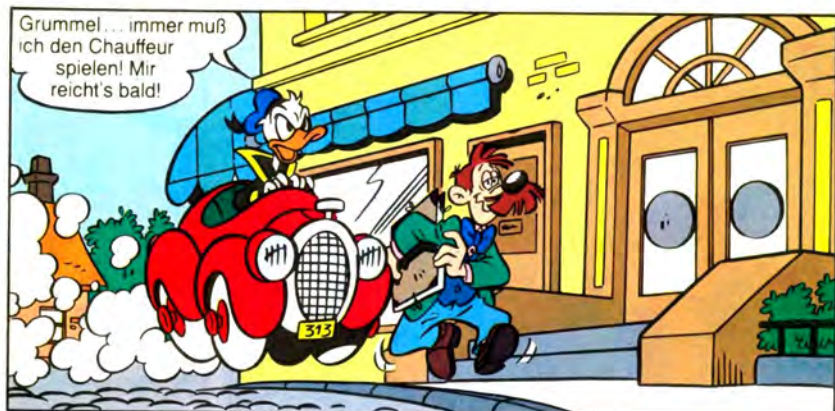






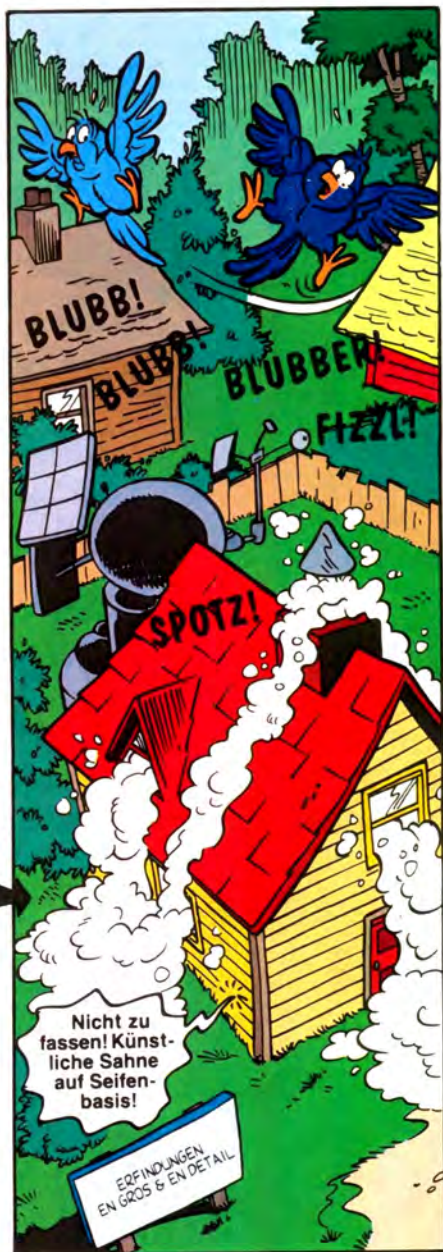


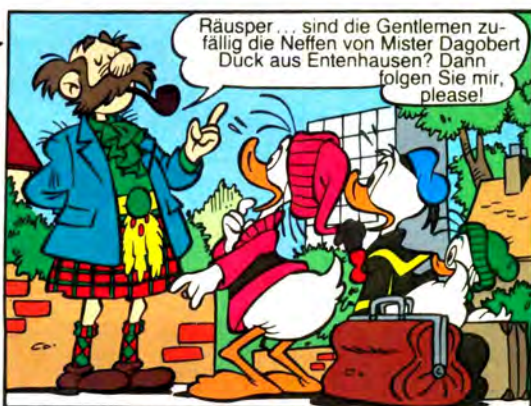












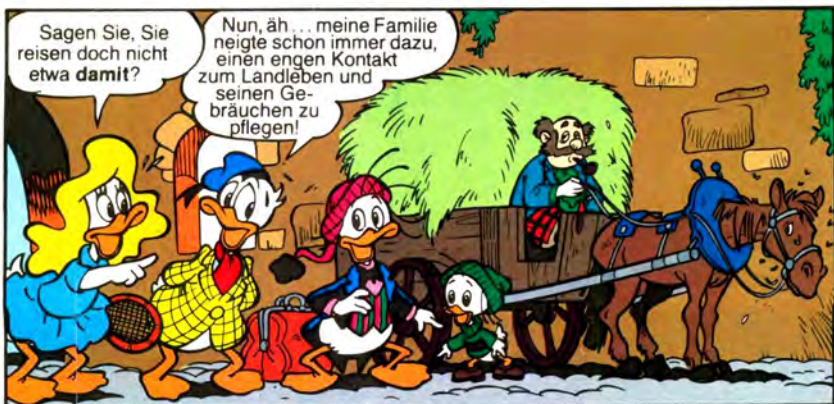








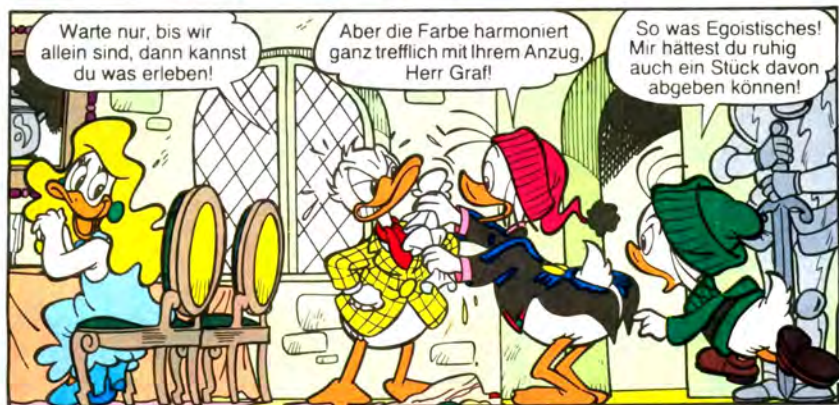












Unterdessen nimmt
draußen ein schweres
Unwetter seinen Lauf...

RUMMS!
DONNER
KA-RACH!



Eine gespenstische Stimmung, ist es nicht?
Seit Jahrhunderten hatten wir nicht mehr so ein
starkes Gewitter! Recht schaurig!

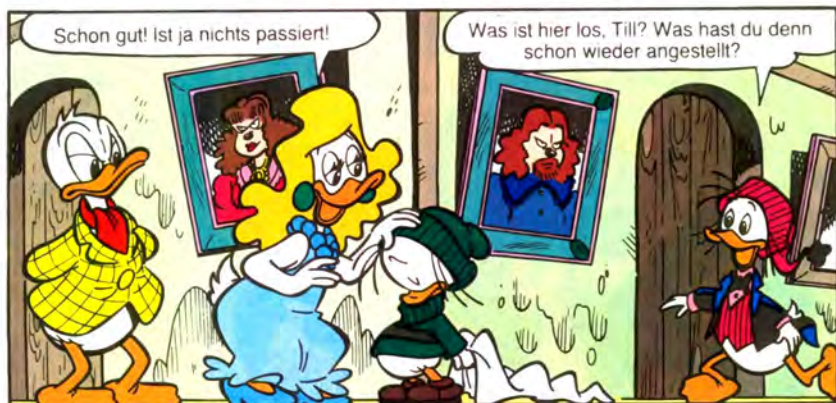
Brr! Da jagt man kein
Gespenst vor die Tür!



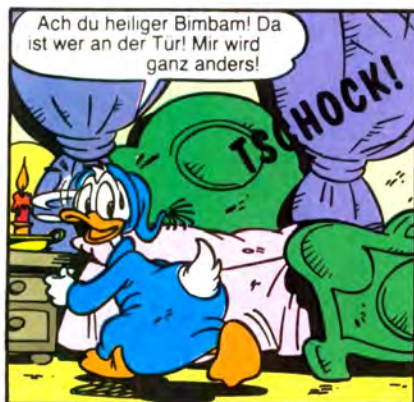


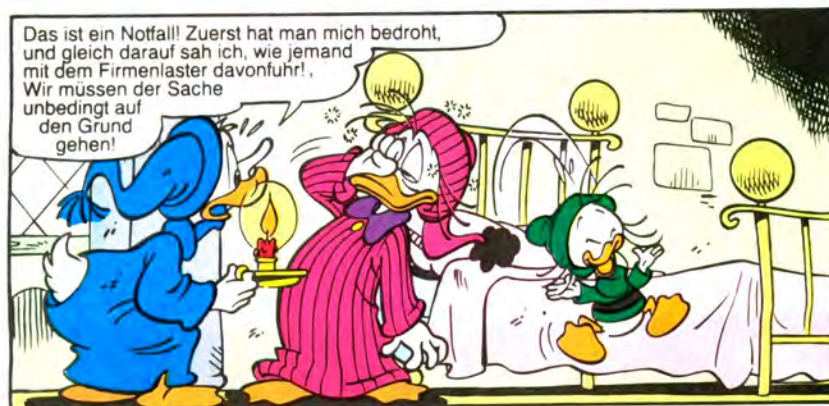


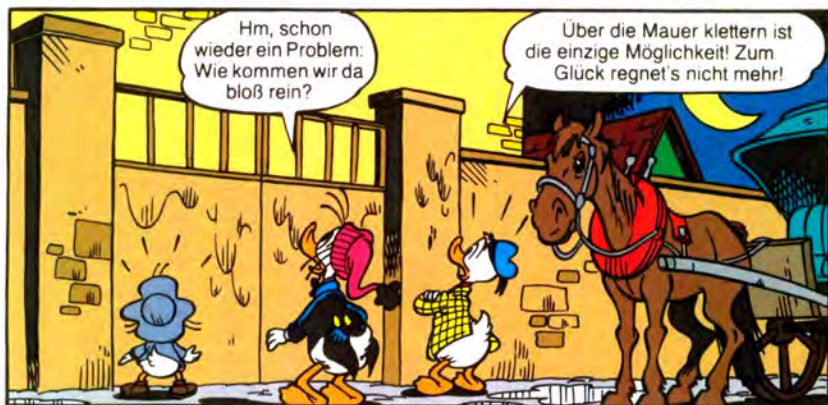








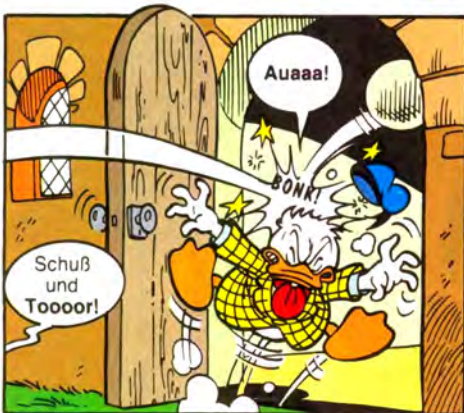


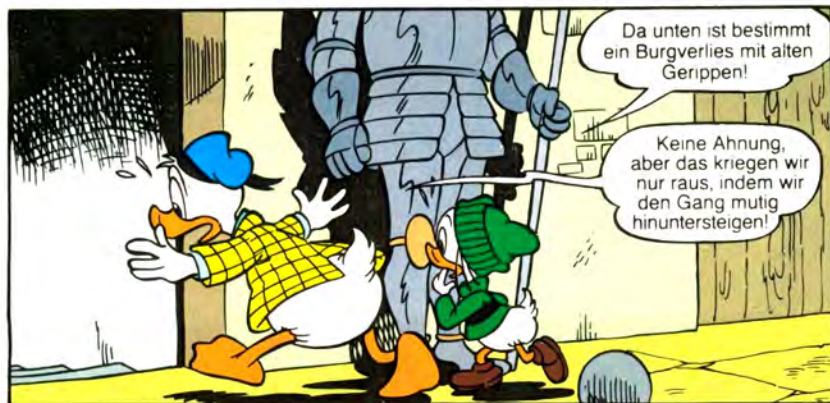
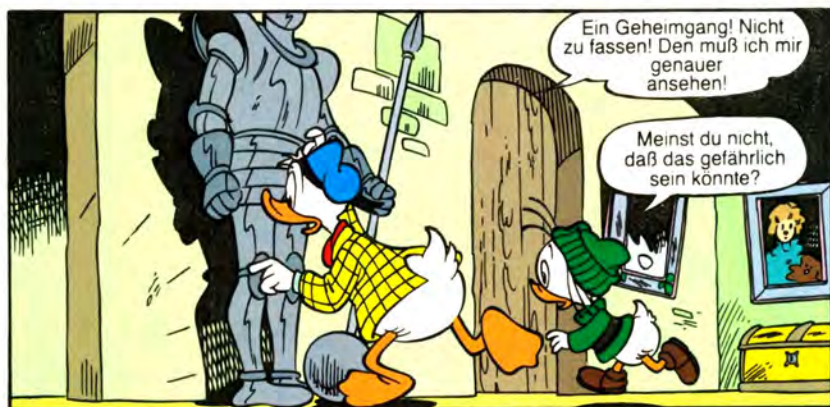


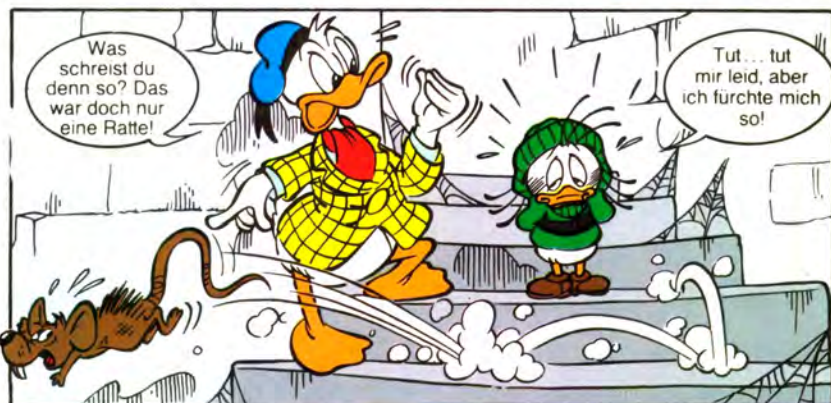


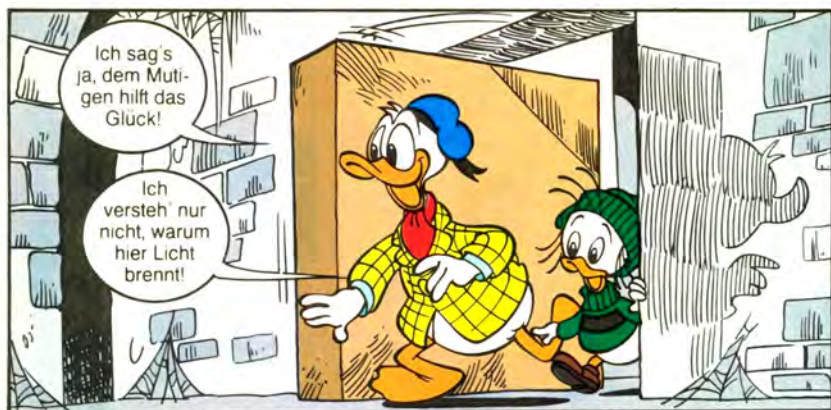












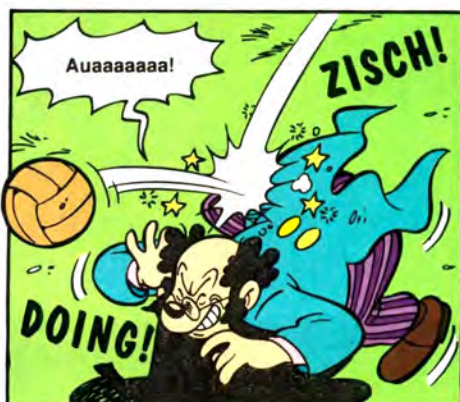
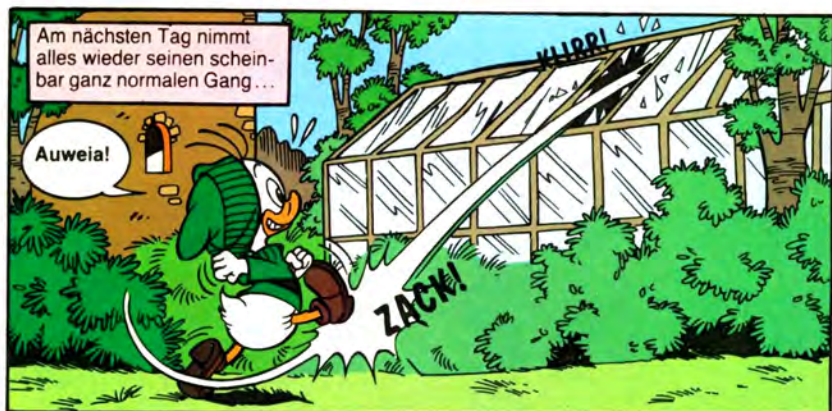






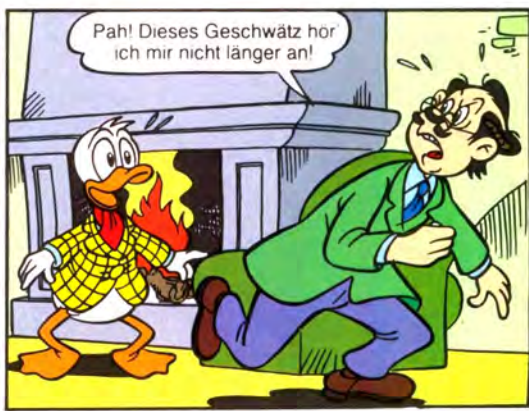






















WALT DISNEY

Das Tal der sieben Sonnen



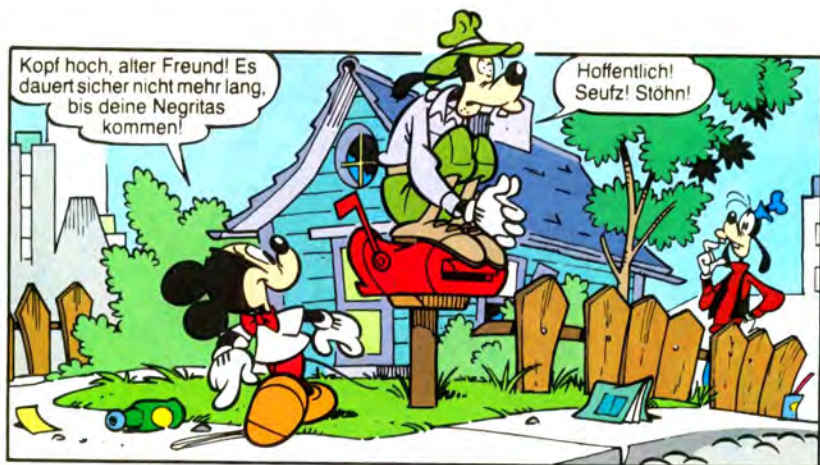
0-1884



Am selben Nachmittag...



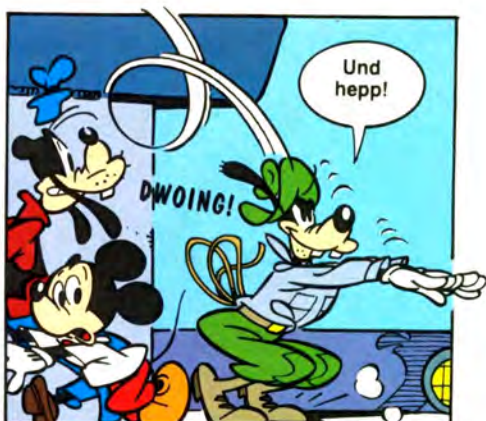




Doch einige Tage später...







Schließ-
lich...

Mein alter Freund Paco Negrita hat den Betrieb von sei-
nem Urgroßvater übernommen und daraus ein blü-
hendes Unternehmen gemacht!
Es liegt direkt am Urwald!

FLAPP!

FLAPP!

FLAPP!

Welche Art von Forschungen mußt du denn
für die SUNTO durchführen, Indiana?

Das erklär' ich dir später,
Micky...

... erst muß ich
mich um meine Negritas
kümmern!

ATLANTIK

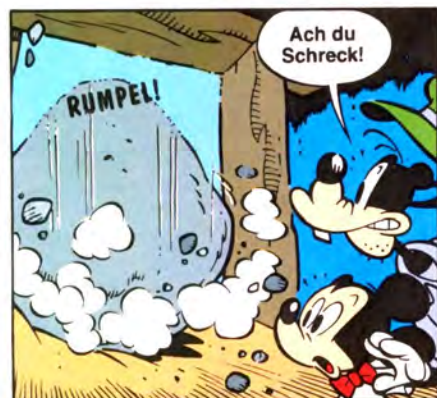
BRASILIEN

Er wohnt gleich da drüben! Ich bin schon
ganz ungeduldig!







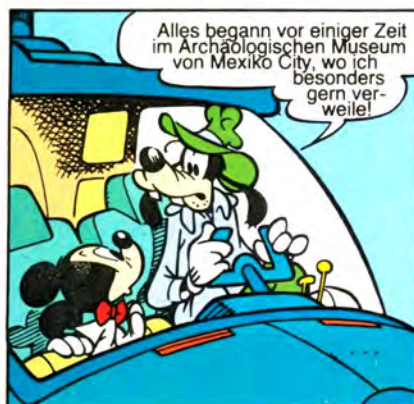












„... als mir ein mehr als seltsames Gefäßfragment unterkam. Ich sah mir meinen Fund genauer an.“



Sieh mal an!
Interessant!

„Darauf waren Männer abgebildet, die sich vor einem Gegenstand verbogen, der nicht genau zu erkennen war...“

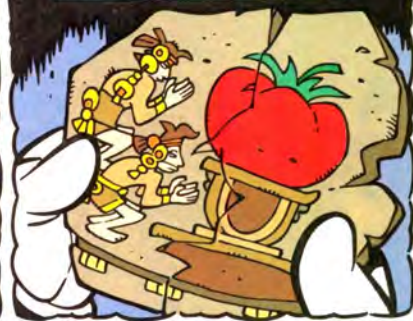


„Meine Neugier war geweckt. Ich suchte eine Zeitlang weiter, bis ich schließlich das fehlende Stück fand...“



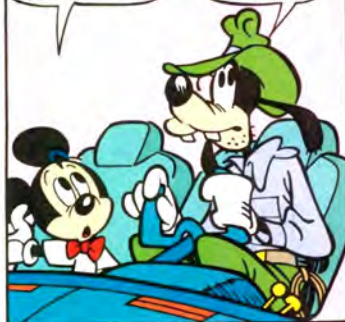
Huch!
Das ist ja nicht
zu fassen!

„Bei dem Gegenstand handelte es sich um eine überdimensionale ... **Tomate!**“



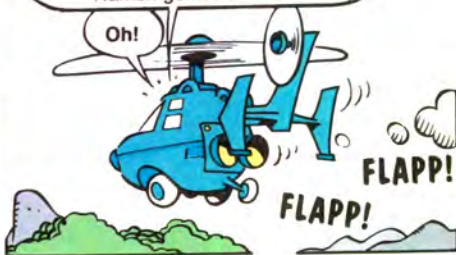
Vielleicht
ein Kult-
gegenstand?

Möglich! Aber
hör dir den Rest
an!

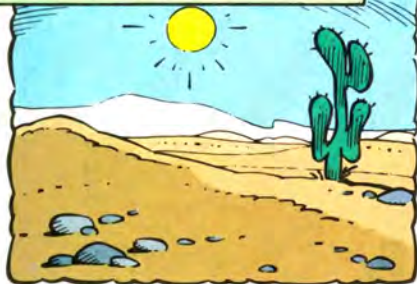


Das Gefäß stammte von der Halbinsel Niederkalifornien, die einst von dem berühmten Stamm der Ket-Chup bewohnt war, die sich vor allem wegen ihrer überragenden Geschicklichkeit im Anbau von Tomaten einen Namen gemacht hatten!

Oh!



„Ihre Tomatensauce war damals in Mexiko für die Zubereitung von Chili con Carne besonders gefragt! Es war nur allen ein Rätsel, wie so ein trockener Boden, auf den so gut wie nie ein Tropfen Wasser fiel, so riesige Tomaten hervorbringen konnte...“



Ein schreckliches Erdbeben, das in diesem Landstrich ja sehr häufig vorkommt, war der Auslöser dafür, daß die Ket-Chup wegzogen. Und dann verlor sich ihre Spur in der Geschichte!



Kein Wunder, wenn man eine ganze Kultur auf Tomaten aufbaut, oder?

Der Anbau gelang ihnen vielleicht nur deshalb, weil ihnen besondere Gegebenheiten zur Verfügung standen!



Ich habe denen von der SUNTO davon erzählt, und seitdem sponsern sie meine Nachforschungen mit allem nur erdenklichen Engagement!

Das glaub' ich gern! Solche Riesendinger anzubauen hat schließlich was für sich!



Aber das sind bisher doch alles nur Vermutungen, nicht wahr?

Nein, mein Freund! Das ist ein Irrtum! Aber da ist ja schon Entenhausen!





Eine seiner typischen Verkleidungen! Er hat natürlich meine Unterlagen durchwühlt und die Karte von Paul Paradeiser gefunden!

Welche Karte?

Ich will es euch erklären: Ich bin vor allem deshalb nach Entenhausen gekommen, weil in eurer Bibliothek die Tagebücher von Paul Paradeiser aufbewahrt werden. Das war ein Forscher, der lange Kalifornien bereist hat!

„In seinen Tagebuchnotizen berichtet er auch davon, daß er eines Tages in der Wüste die Orientierung verlor und nichts mehr zu essen und trinken hatte.“

„Lange Zeit irrte er in einem fürchterlichen Sandsturm umher...“



„... doch bevor er erschöpft niedersank, sah er einen riesigen, kegelförmigen Berg, der einem Vulkan glich. Kurz darauf verließen ihn die Kräfte, und er schlief ein.“



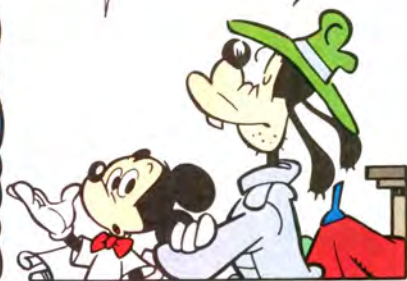
„Als er wieder aufwachte, glaubte er, seinen Augen nicht zu trauen: Er befand sich in einem riesigen, lichtdurchfluteten Tal mit einem Fluß, dessen Wasser ihn faszinierte, da es so klar wie ein Kristall war...“



„Ein alter Mann hatte ihn gerettet, der von sich behauptete, der letzte Wächter des geheimnisvollen Tals der Ket-Chup zu sein.“

Kann das nicht alles nur ein Traum gewesen sein, Indiana?

Warte! Ich bin noch nicht fertig!



„Als sich Paul Paradeiser umsah, erblickte er zu seinem Erstaunen ein Feld, auf dem riesige, saftige Tomaten wuchsen...“

„... doch noch mehr beeindruckte ihn, daß in dem Tal nicht eine, sondern sage und schreibe sieben Sonnen am Himmel standen!“



„Als ihn der Alte gesund-
gepflegt hatte, begleitete
er ihn zu einem schma-
len Felspalt, legte ihm
aber besonders ans
Herz, keiner Menschen-
seele zu erzählen, was
er gesehen hatte!“

„Auf dem Rückweg fertigte Para-
deiser dann eine Karte an, in die
er ganz bestimmte Punkte
einzeichnete ...“

Diese Karte gelangte schließlich
auf abenteuerliche Weise in meine
Hände, und ich beschloß, das Geheim-
nis dieses Tales um jeden Preis
zu lüften!

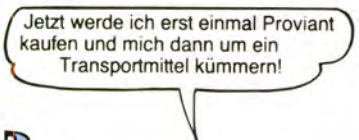
Und jetzt will dir Dr.
Krantz die Früchte
deiner Arbeit
wegschnappen!

Wenn ich dar-
an denke, platze
ich noch!

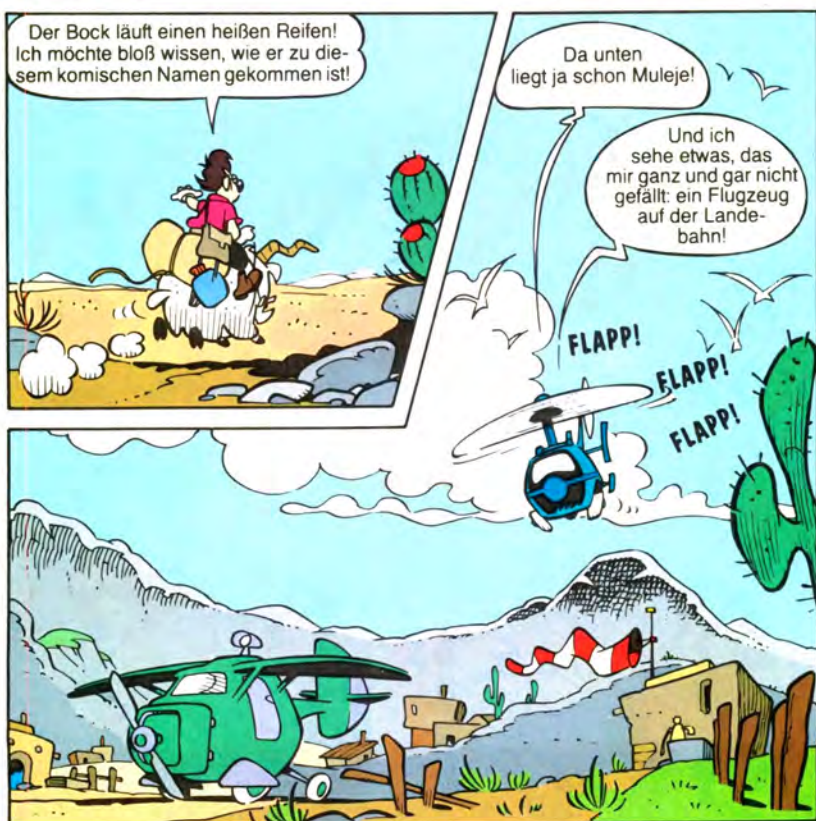
Wir müssen ihn unbedingt finden,
sonst findet er das geheimnisvolle Tal
vor uns!

Aber
wie sollen
wir denn ohne
die Karte ...











Inzwischen...

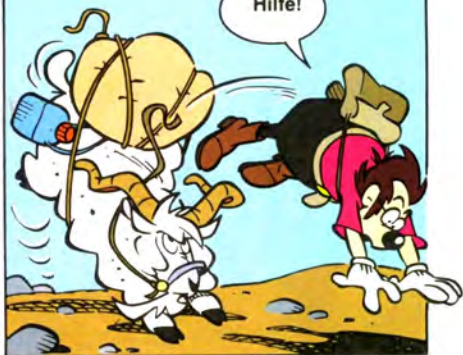
Langsam
ist es an der Zeit,
mir
einen Lagerplatz zu
suchen!



Es ist gleich fünf Uhr, und in der Wüste
geht die Sonne schneller unter als
anderswo!



Hilfe!



Mein Proviant! Komm sofort zurück,
du Mistvieh! Hast du nicht gehört?
Du sollst stehenbleiben!

TRAPP!
TRAPP!





Ich bin richtig ausgedörrt!
He! Irr' ich mich, oder hab'
ich eben Stimmen
gehört?



Indiana Goof und sein Freund!
Die haben mir gerade noch
gefeht!

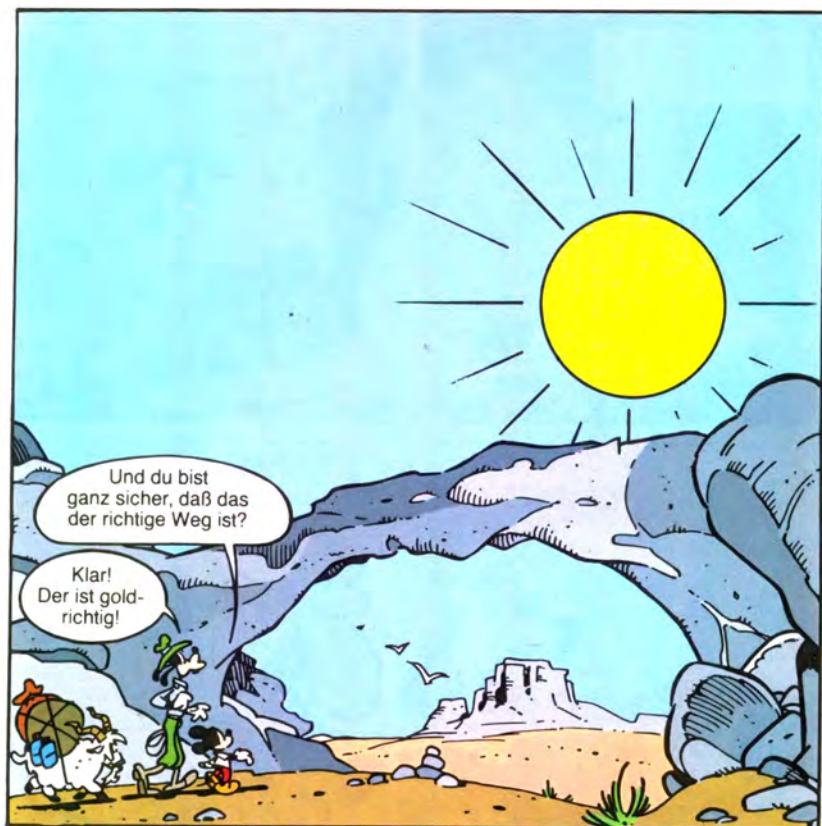


Diese Schnüffler haben
sich schneller befreit, als
gedacht! Jetzt muß ich
improvisieren!



Eigentlich kommen die mir ja ganz recht!
Sie haben Wasser und Vorräte dabei!
Was reg' ich mich also auf?







Wozu? Du sprichst gerade mit einem lebenden Kompaß, mein Freund! Das Tal der Ket-Chup liegt in Richtung der untergehenden Sonne...



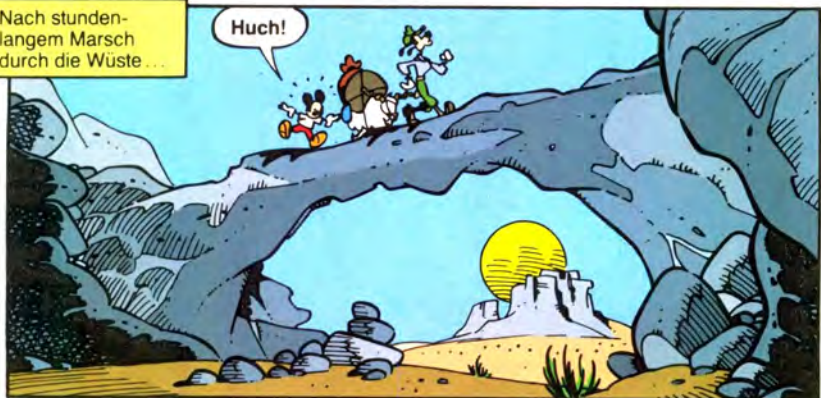
... und wir bewegen uns demnach genau in westlicher Richtung! Verlaß dich auf mich!

Wenn du meinst!



Nach stundenlangem Marsch durch die Wüste...

Huch!



Aber Indiana! Hier waren wir doch schon mal!

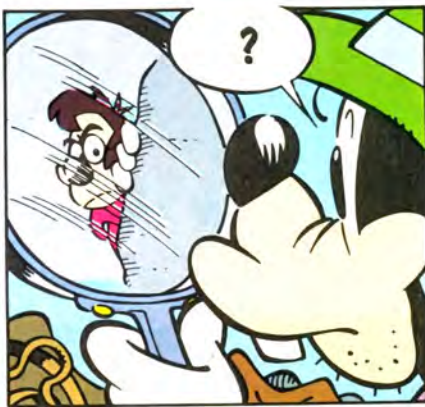
Was?



Das Zeichen unter dem Felsbogen haben wir ganz bestimmt heute früh gesehen!

O nein!









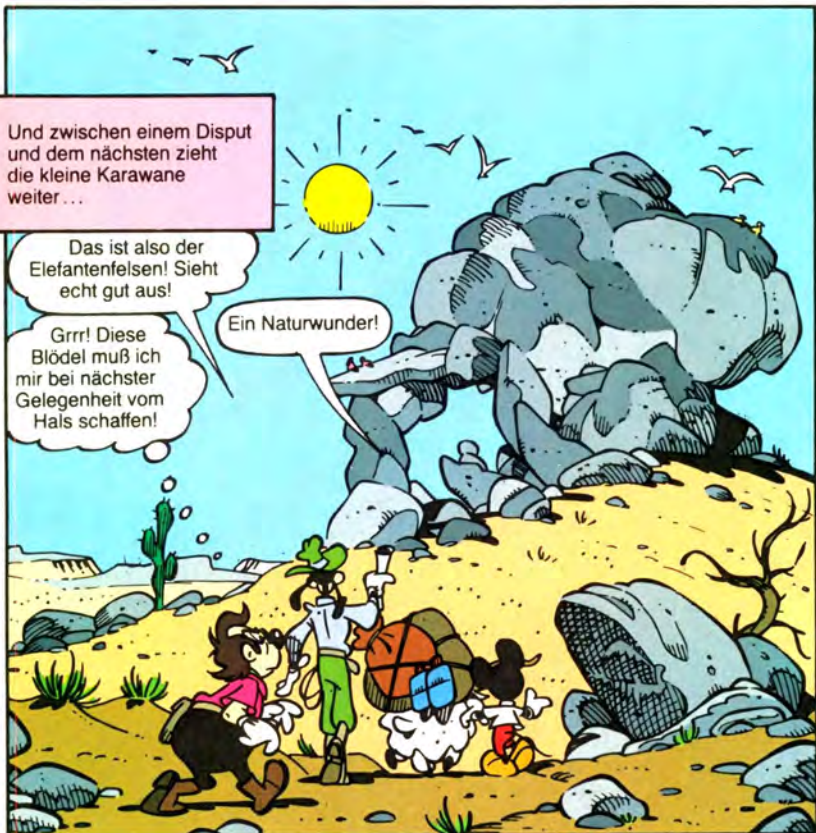


Und zwischen einem Disput und dem nächsten zieht die kleine Karawane weiter...

Das ist also der Elefantenfelsen! Sieht echt gut aus!

Grrr! Diese Blödel muß ich mir bei nächster Gelegenheit vom Hals schaffen!

Ein Naturwunder!



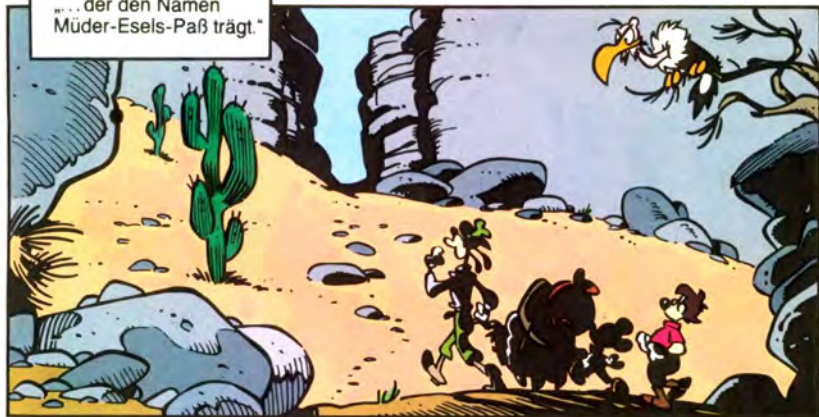
Laut Karte müssen wir von jetzt an in nördlicher Richtung weitermarschieren, bis wir zu einer gewaltigen ...



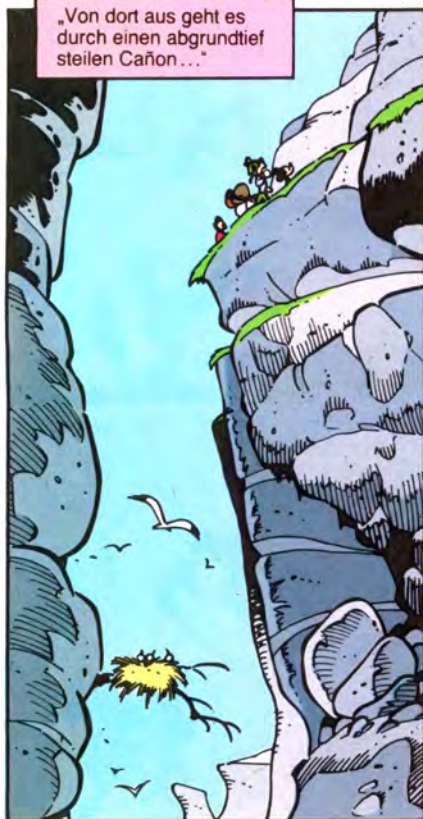
... Bergkette kommen, die uns trotz ihrer Höhe jedoch keine Schwierigkeiten bereiten dürfte! Dort müssen wir bis zu einem Paß hinauf...



„... der den Namen
Müder-Esels-Paß trägt.“



„Von dort aus geht es
durch einen abgrundtief
steilen Cañon...“

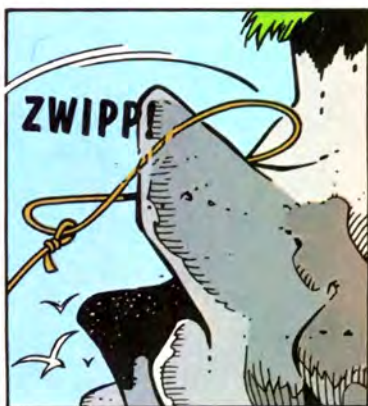


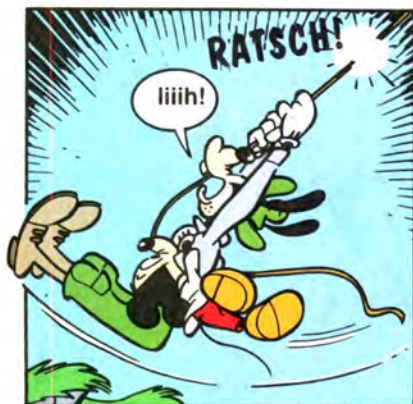
„... und schließlich über die
sogenannte ‚Brücke zur
letzten Hoffnung!‘“



Du liebe
Zeit! Seht
euch das mal
an!







Nicht viel
später...

Ha! Die hab' ich sauber
übern Löffel barbiert! Ich gäb'
was drum, wenn ich ihre dummen
Gesichter sehen könnte!



Aaaaaah!



RUMMS!



Wenn du dich etwas ausgeruht hast, geht's
weiter! Aber nun tanzt
du nach meiner Pfeife! Klar?

Hicks!
Pieps!



Grummel!
Pah!

Tirili!





Schließlich, nachdem sie einen ganzen Tag lang in glühender Hitze marschiert sind ...



Seht doch nur! Da ist ja der kegelförmige Berg!

Endlich!
Unser Ziel kann jetzt
nicht mehr fern sein!



Nach Paradeisers Bericht ist der Zugang zu dem geheimen Tal nur durch einen Spalt im Felsen möglich, aber wie man unschwer ...



... erkennen kann, sind die Bergflanken hoffnungslos zerklüftet!











Schleck! Die schmecken ja richtig nach Tomaten! Eigentlich sind die viel zu schade, um in Dosen zu landen!

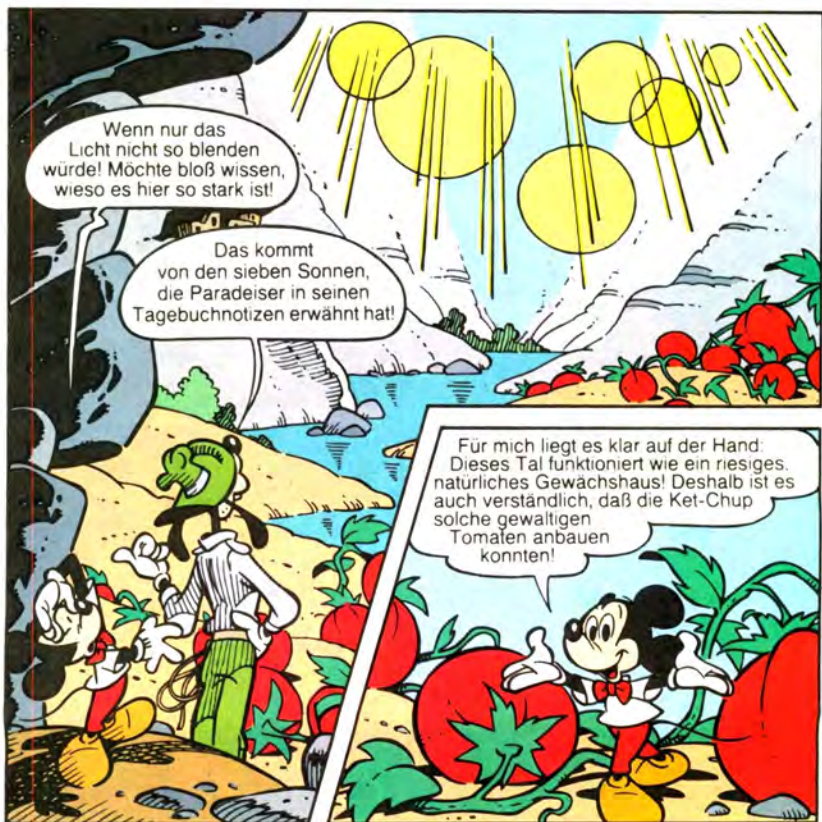


Kein Wunder! Wir befinden uns hier in einem erloschenen Vulkan! Der Boden ist sehr fruchtbar und reich an Mineralien! Und Wasser hat's auch genug!

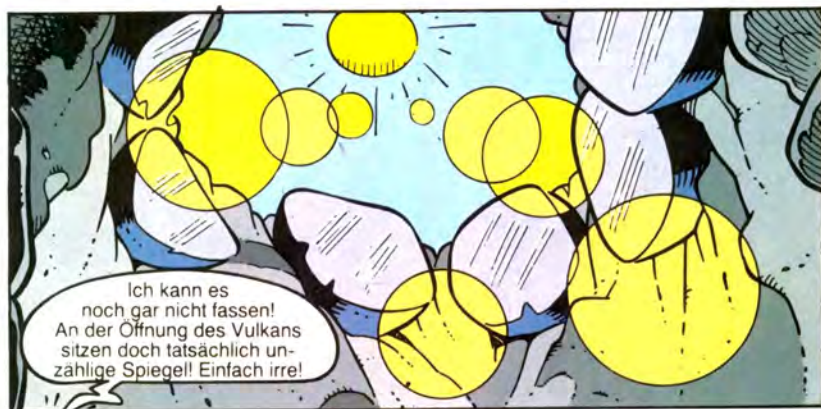


Wenn nur das Licht nicht so blenden würde! Möchte bloß wissen, wieso es hier so stark ist!

Das kommt von den sieben Sonnen, die Paradieser in seinen Tagebuchnotizen erwähnt hat!



Für mich liegt es klar auf der Hand: Dieses Tal funktioniert wie ein riesiges natürliches Gewächshaus! Deshalb ist es auch verständlich, daß die Ket-Chup solche gewaltigen Tomaten anbauen konnten!





Das eigentliche Erbe der Ket-Chup ist doch dieses wundervolle Tal mit seinen gigantischen Tomaten. Und das beste daran ist, daß sie bald jeder kennenlernt!



Kurz darauf liegt alles in tiefem Schlaf — bis auf einen ...



Na, endlich hab' ich diesen blöden Knoten aufbekommen! Grrr!



Pst! Stinken darfst du, so lange du willst! Nur keinen Lärm machen!



Ich muß sehen, daß ich schnellstens von hier wegkomme!



Aber vorher werde ich noch was drehen! Das ist die Idee! Hehe!





Wir kommen nicht mehr an die Schleusen ran, um das Wasser abzuleiten! Wir können nur noch unser nacktes Leben retten!



Da drüben ist der Ausgang! Nichts wie hin!



PLATSCH!
PLATSCH!

Auch das noch! Das Wasser steht zu hoch! Da kommen wir nicht mehr raus!

Dann bleibt uns nichts anderes übrig, als zu tauchen!

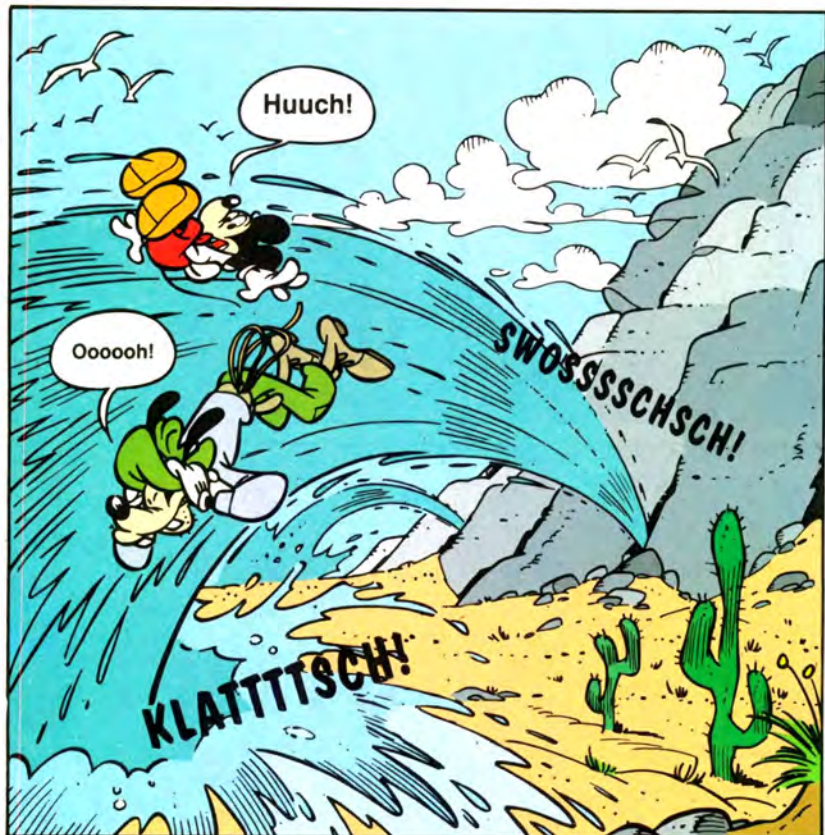


GORGEH!

PLATSCH!

Ich hoffe nur, daß uns der Sog nach draußen zieht!







Nach diesem feucht-traurigen Ausgang ihrer Expedition machen sich unsere beiden Freunde niedergeschlagen auf den Nachhauseweg...





Ich hab' kurz nicht aufgepaßt, da hat er das ganze Innere der Tomate aufgefressen! Und was das für die Wissenschaft bedeutet, ist wohl klar!



Für uns gilt das nicht! Ich habe nämlich vorgesorgt und ein paar Samen aufgehoben! Außerdem habe ich einige Bodenproben entnommen, die ich analysieren lasse!



Indiana, du bist wirklich unschlagbar! Mein Kompliment!

Na ja, man tut, was man kann! Hehe!

Grummel! Pah!



Und so wurde der Weltmarkt dank Indiana Goof mit Riesentomaten überschwemmt! Doch dann traten bei den Käufern auf einmal seltsame rote Flecken auf — eine sogenannte Riesentomaten-Allergie. Aber das ist wieder eine andere Geschichte...

ENDE

DER DOPPELGÄNGER IM **ALL**

Walt Disney



J 1/95

Eines schönen, sonnigen Nachmittags...



Wie oft hab' ich euch schon gesagt, ihr sollt endlich diese Rappelkiste wegwerfen?!

Erstens ist das keine Rappelkiste...

...und zweitens verdienen wir unser Geld damit!

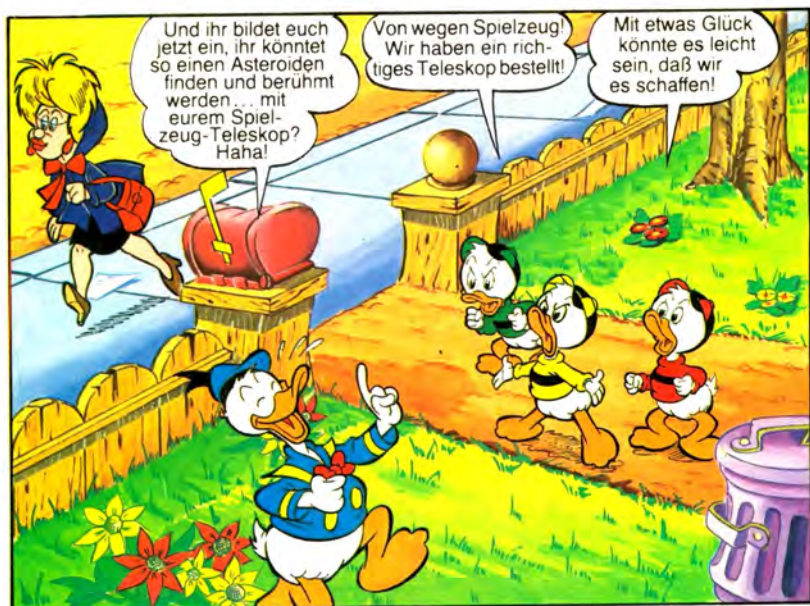


Schau mal! 150 Taler hat uns der Handwagen bis jetzt eingebracht! Stark, was?

Und bar auf die Hand! Ein ganz nettes Packchen, wie?

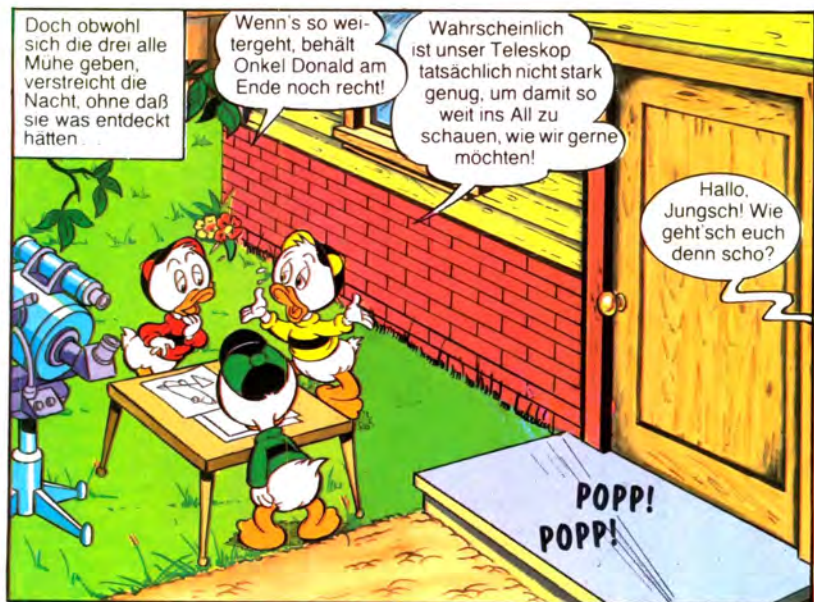


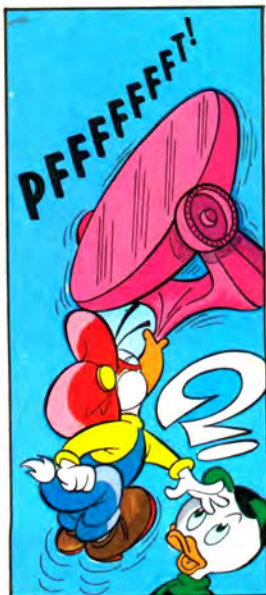














Doch Stunde um Stunde vergeht...

Was ist? Immer noch nichts
Besonderes zu sehen?

Nein!

Aber dann plötzlich...

Moment mal!
Das hier könnte
was sein!

Ist es
ein Aste-
roid?

Jawohl! Und zwar ein
ziemlich großer! Ich wette,
der ist noch nicht
registriert!

Moment!
Ich seh'
rasch im
Schlauren
Buch
nach!







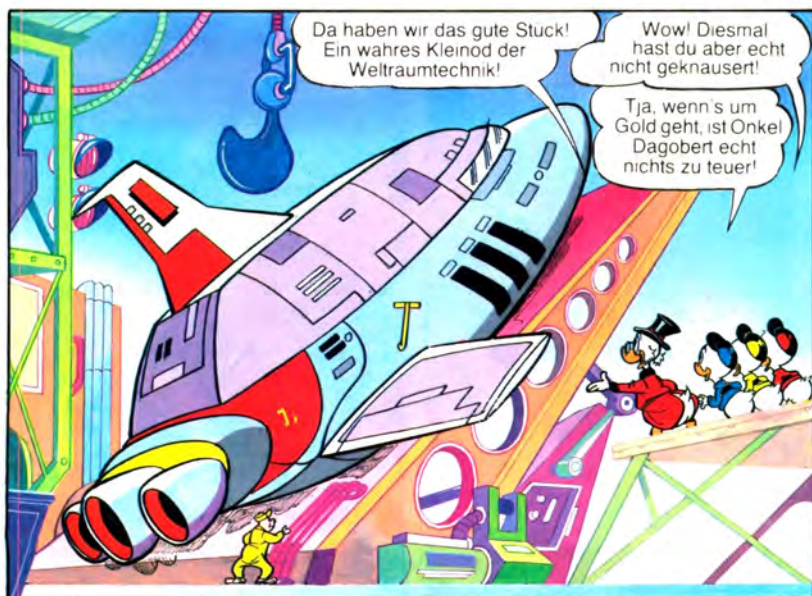


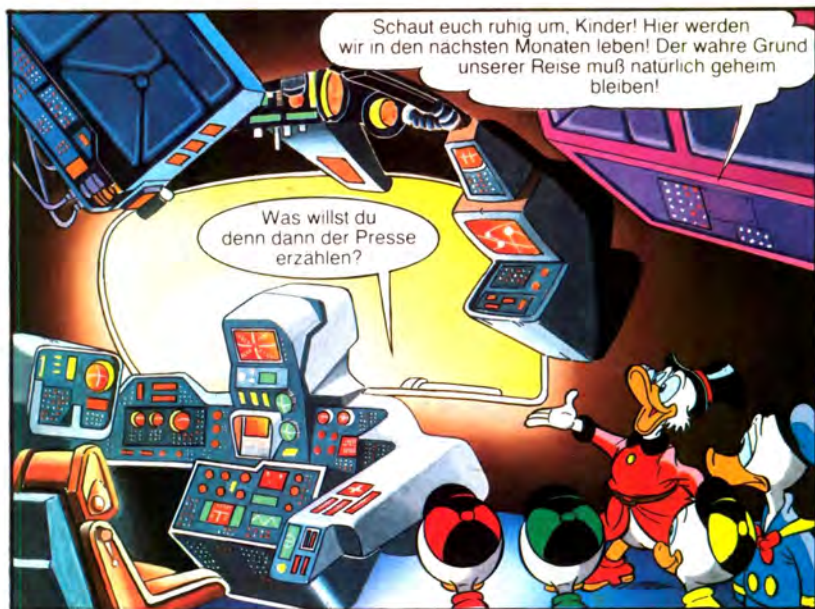
















... Und während sich seine Geschwindigkeit von Sekunde zu Sekunde steigert, durchfliegt es die immer dünner werdenden Schichten der Erdatmosphäre...

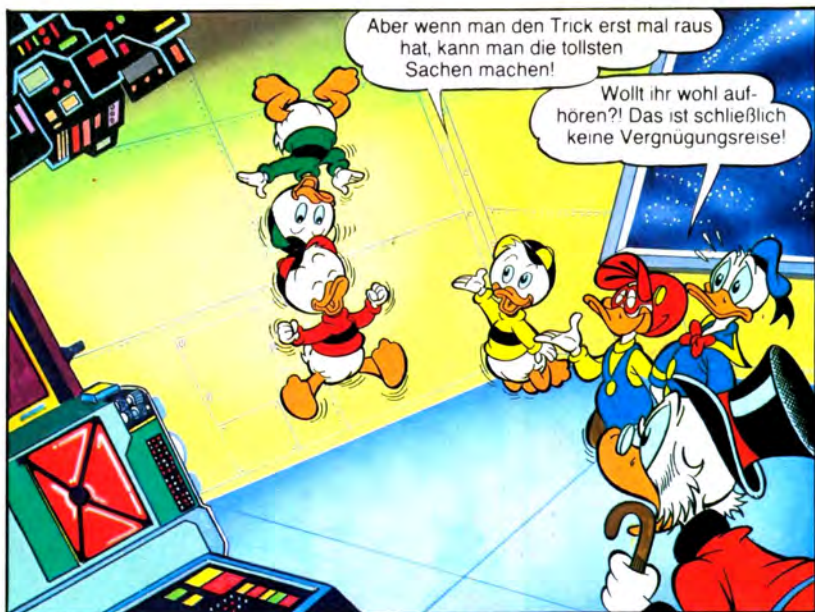


... bis die Raumfähre schon wenige Minuten später in die unendliche Weite des Universums vordringt ...

Wißt ihr, daß wir die ersten sein werden, die je einen Fuß auf El Dorado setzen? Wahnsinn!











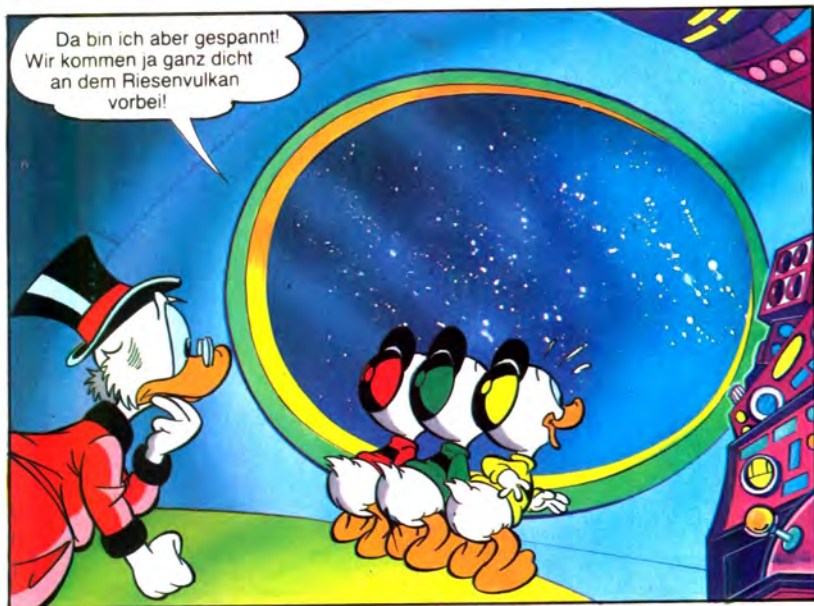
Tja, so ist das nun mal, lieber Onkel Dagobert! Im schwerelos-ten Raum ruft jede hastige Bewegung sofort die entsprechende Gegenbewegung hervor. Das müßte man eben wissen...





Nach vielen, vielen Tagen rasanter Fahrt durch den endlosen Weltraum nähert sich der „Dollarprinz“ allmählich dem Planeten Mars...





Tatsächlich überfliegt das
Ducksche Raumschiff wenig
später in großer Höhe den
Planeten Mars und seine
eindrucksvollste Erhebung,
den Vulkanberg Olymp ...

Mann, ist das ein
Brocken!

Dreimal so groß
wie der Mount Everest,
steht hier drin!

Dagegen kommt einem der
Atna auf Sizilien fast wie ein winziger
Ameisenhaufen vor!



Ungefähr in der Mitte zwischen den beiden großen Planeten Mars und Jupiter befindet sich der Asteroidengürtel mit seinen Tausenden von Himmelskörpern — vom kleinen Felsbrocken bis hin zu richtigen Planeten. Und genau darauf fliegt der „Dollarprinz“ mit großer Geschwindigkeit zu ...

Mal
sehn, ob wir
El Dorado auch
finden!



Von jetzt an heißt es
aufpassen, Kinder! Nicht
daß wir noch mit so
einem herum-
schwirrenden Wackerstein
zusammenstoßen!
Das wäre
furchtbar!



Furchtbar ist gar kein Aus-
druck! Eine echte Katastrophe
wär's! Und mit uns wär's
aus!







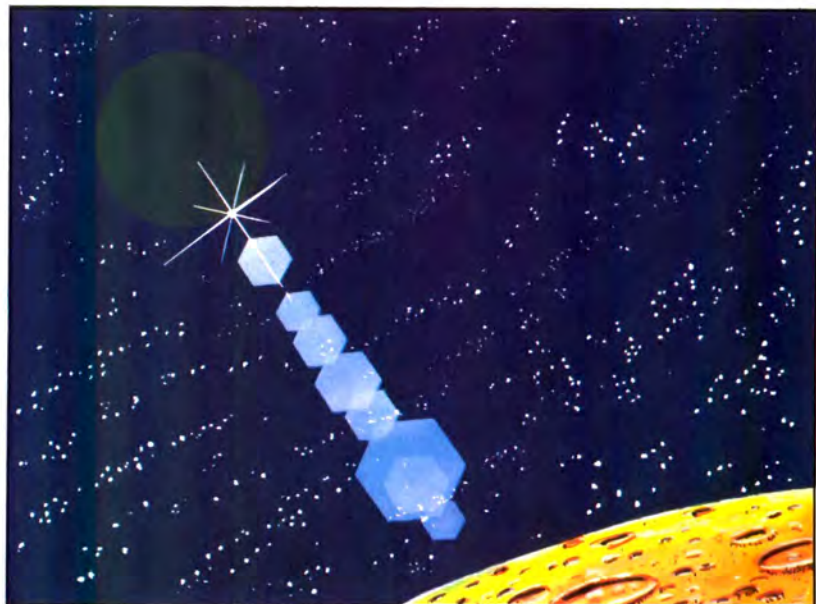
Wie in einem wilden Wasserstrudel wird der „Dollarpinz“ durch den Weltraum gewirbelt — immer knapp vorbei an herumliegenden Asteroiden, die ihn zu Tausenden umschwirren. — Wird es Onkel Dagobert gelingen, das Steuer herumzureißen und die Gefahren des Universums zu meistern?

Lest auf der nächsten Seite weiter, und ihr erfahrt die Antwort! Ihr dürft gespannt sein!

Durch das Magnetfeld spielen die Instrumente total verrückt! Ich kann nicht mehr steuern!

Dann sind wir verloren!





Doch schließlich kann der „Dollarprinz“ den magnetischen Turbulenzen doch noch entkommen...



Fliegendes Wasser!
Schwebende Steine! Magne-
tische Wirbel! ... Mir reicht's!
Ich will heim!

Schäm
dich, du
Feigling!



Na alscho!
Jetscht schind
wir wieder auf
dem richtigen
Kursch! Gleich
landen wir auf
El Dorado!









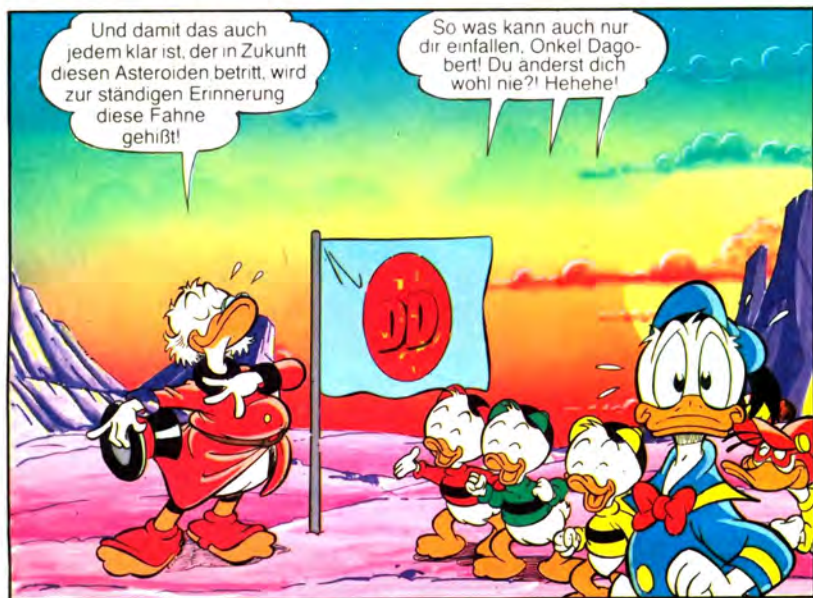
Und so landet das irdische
Raumschiff nach einem langen,
unendlich weiten Flug durchs
Weltall schließlich sicher und
wohlbehalten auf dem neu
entdeckten Asteroiden
El Dorado ...

Bravo,
Onkel Dagobert!
Die Landung war
perfekt!

Danke! Danke!
Hehe! Aber nun wollen
wir keine Zeit verlieren, sondern
den Asteroiden und seinen ...
ah ... Inhalt sofort in
Besitz nehmen!











Und während die ferne Sonne ihre letzten Strahlen über die schroffen Berggipfel des Asteroiden sendet, senkt sich langsam die Nacht über das irdische Raumschiff...



Einige Stunden später tauchen die ersten warmen Strahlen der Morgensonne das rauhe, zerklüftete Land von El Dorado in helles, gleißendes Licht...

Alles aufwachen, Kinder!
Es ist schon Tag! Beeilt euch!
Laßt uns frisch ans
Werk gehen!



Kommt schon! Immer
mir nach! Wir wollen jede
Sekunde des Tages
nutzen!

ZIPP!

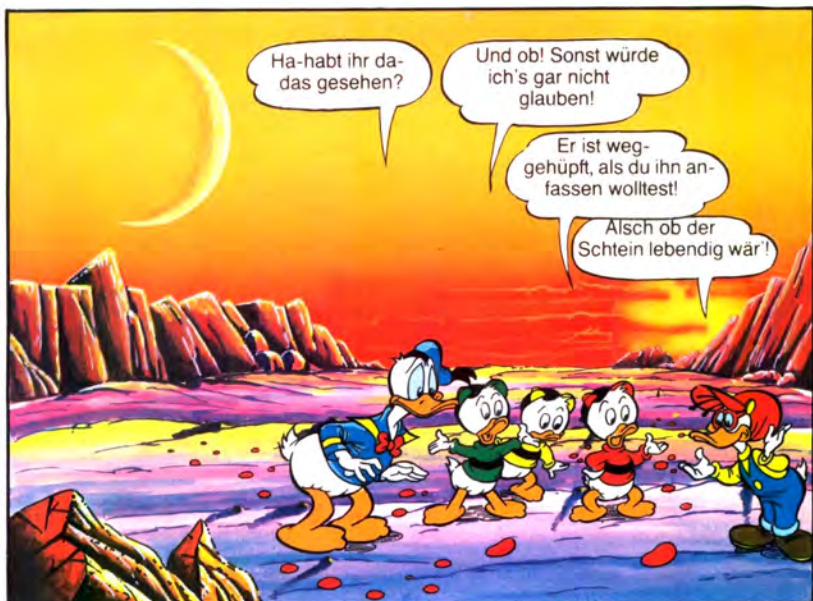


Schau dir mal an,
wie rot die Steine
hier
leuchten!

Das fiel mir gestern
schon auf, als wir mit
dem Raumschiff zur
Landing ansetzten!









Wirst du wohl aufhören, diesen
Steinen nachzuhüpfen?! Du weißt
genau, daß für mich nur ein
Gestein von Interesse
ist, und zwar
goldhaltiges!



Aber sieh doch mal,
was die roten Steine jetzt
machen: Sie versammeln sich
alle an einem Punkt!



Ob im
Handbuch...









„Nomen est omen“, sagt der Lateiner.
Und beim Anblick dieser goldenen
Pracht gibt es tatsächlich keinen
passenderen Namen für den neu
entdeckten Asteroiden unserer
Freunde als El Dorado —
zu deutsch: der Goldene.

So viel Gold auf
einem Haufen hab' ich
noch nie gesehen!

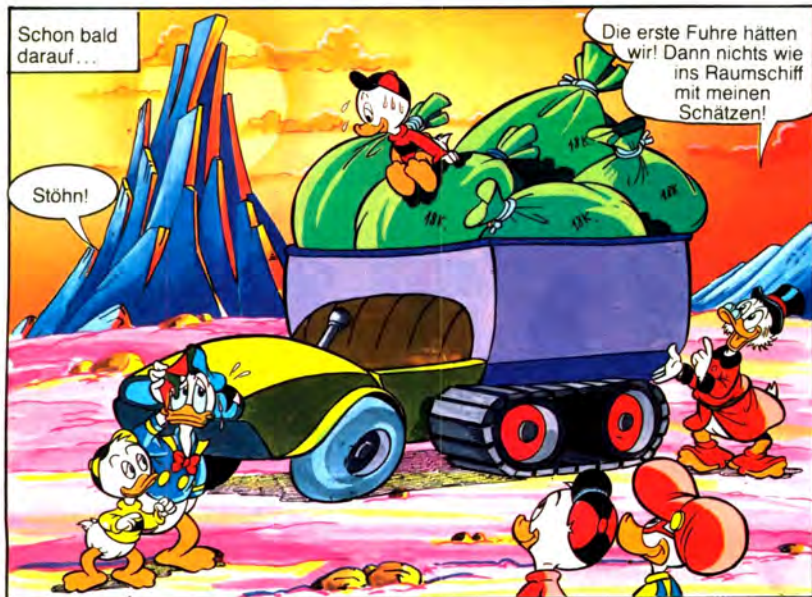
Das ist mehr, als
in all deinen weit-
weiten Geldspei-
chern zusammen,
Onkel Dago-
bert!

Nicht tschu faschen!









Einige Zeit später sind dann schließlich alle Goldsäcke im Rumpf des Raumschiffes verstaut...



Nachdem **wir** den Asteroiden entdeckt und getauft haben, möchten wir ihn natürlich auch erkunden!

Kommt überhaupt nicht in Frage! Dazu ist keine Zeit! Das Gold muß so rasch wie möglich in meinen Geldspeicher! Klar?!



Also macht, daß ihr an Bord kommt, damit wir... **huch!**

Da hast du die Bescherung! Sogar dein eigener Doppelgänger ist jetzt gegen dich!



Na gut... wenn das so ist?! Dann beuge ich mich eben der Gewalt und bleibe noch kurz auf El Dorado!



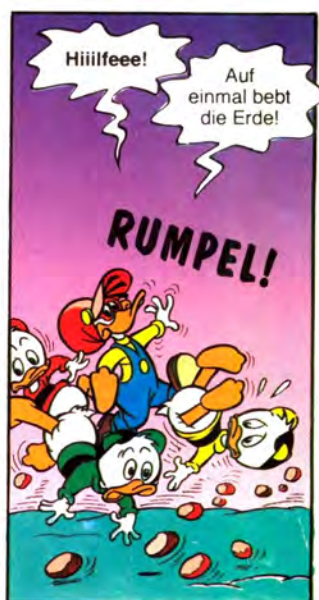
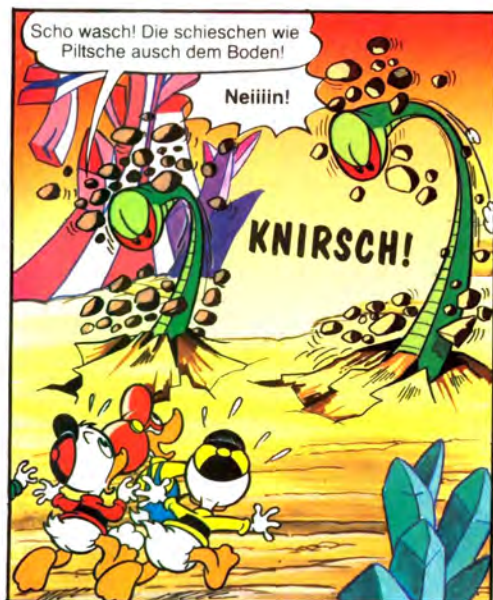
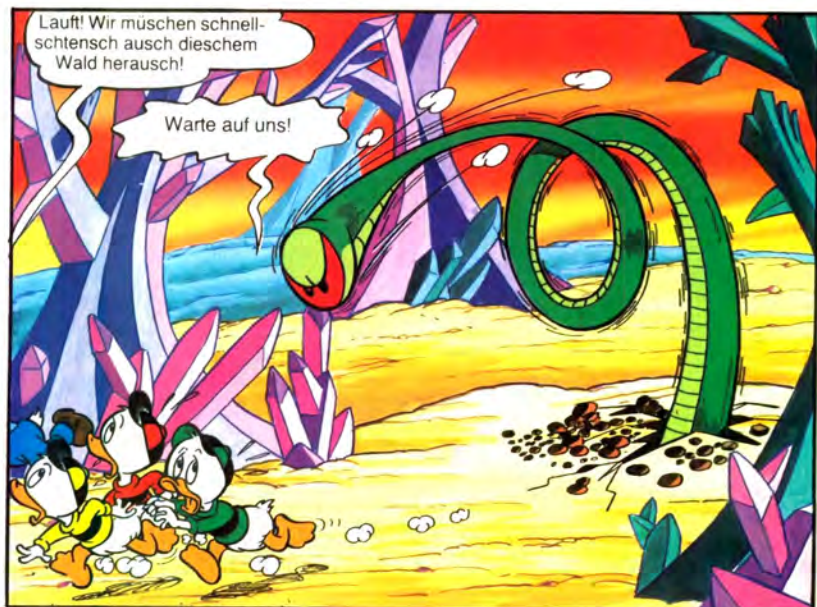


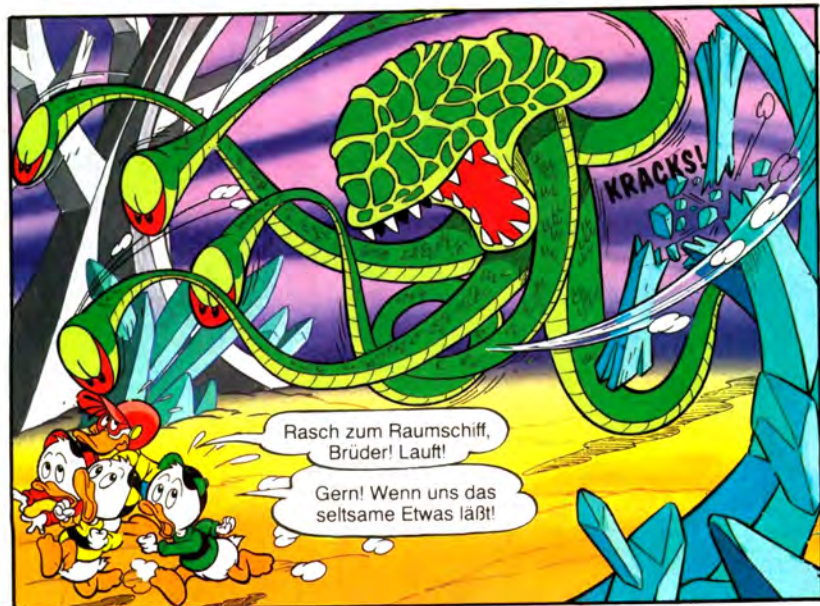
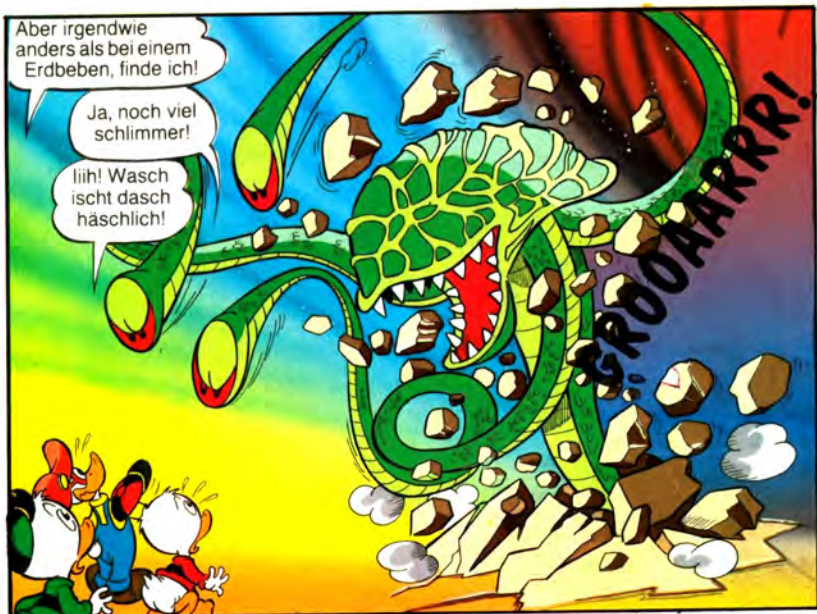




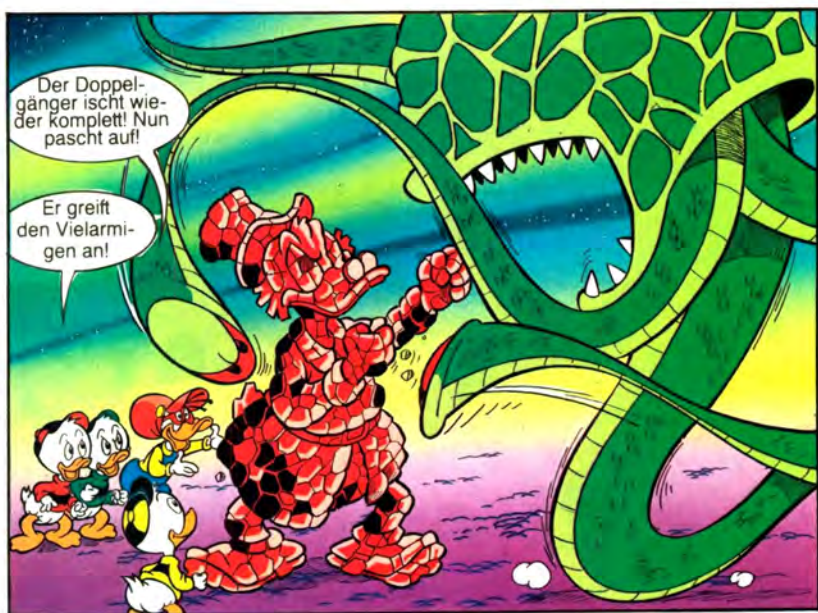




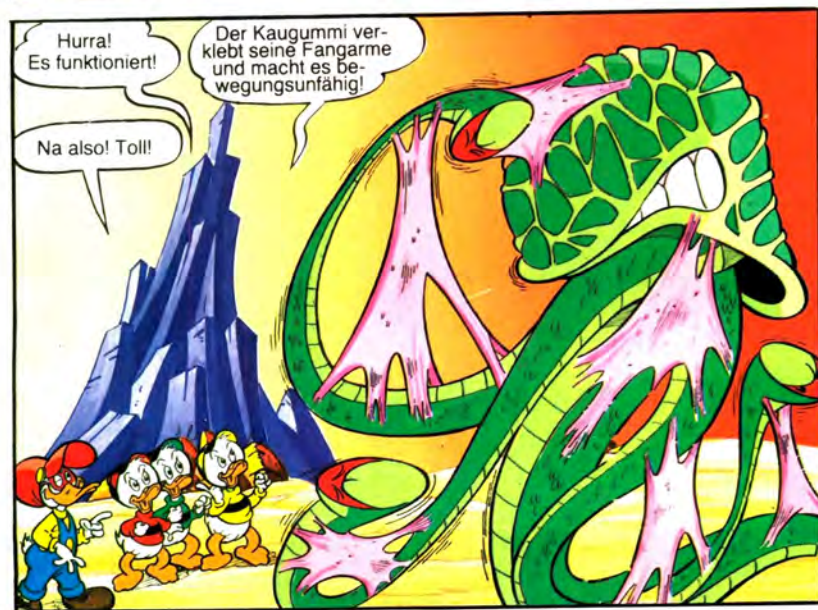














Diese Reise hat sich
echt gelohnt! Trotz der nicht
unerheblichen
Unkosten!

Dann wird die Antriebsrakete gezündet,
und mit mächtigem Schub hebt sich die
Raumfähre „Dollarprinz“ von der
Oberfläche des Asteroiden...

Ein
ausgezeichneter
Start, Onkel Dagobert!
Gratuliere!

VROOOARRR!

Und während ihr El Dorado immer weiter in die Ferne entschwindet, erfüllt ein leiser Abschiedsschmerz die Herzen von Bubble Billy und seinen irdischen Freunden...

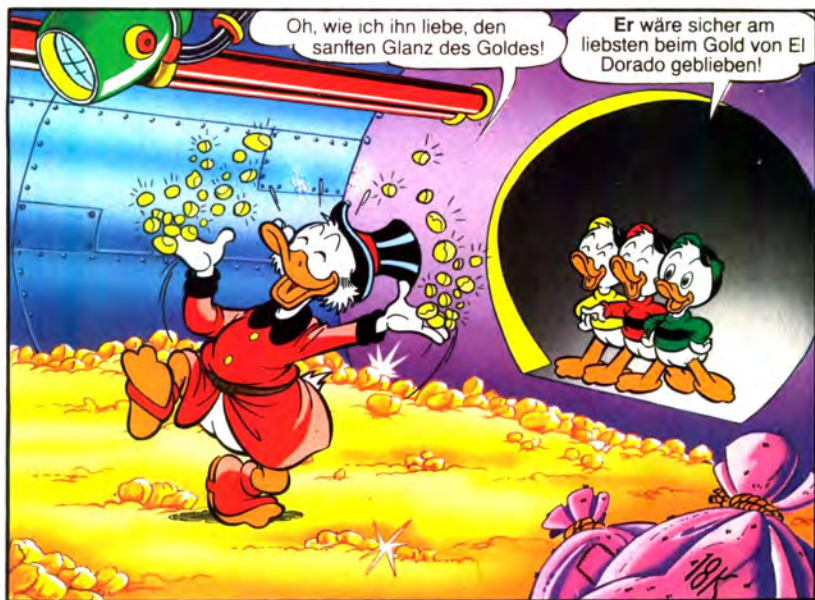


Ach, jetzt freu' ich mich auf zu Hause! Aber ich wette, so geht's nicht allen hier an Bord!



Oh, wie ich ihn liebe, den sanften Glanz des Goldes!

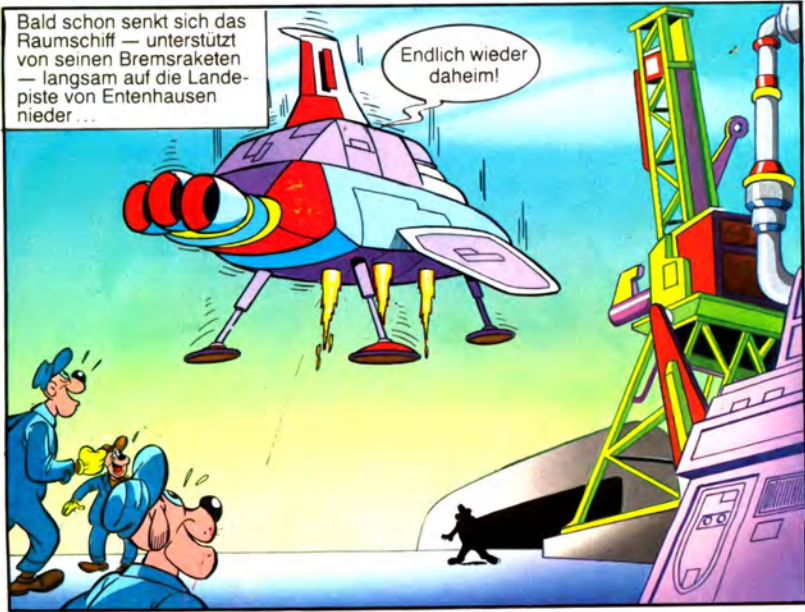
Er wäre sicher am liebsten beim Gold von El Dorado geblieben!





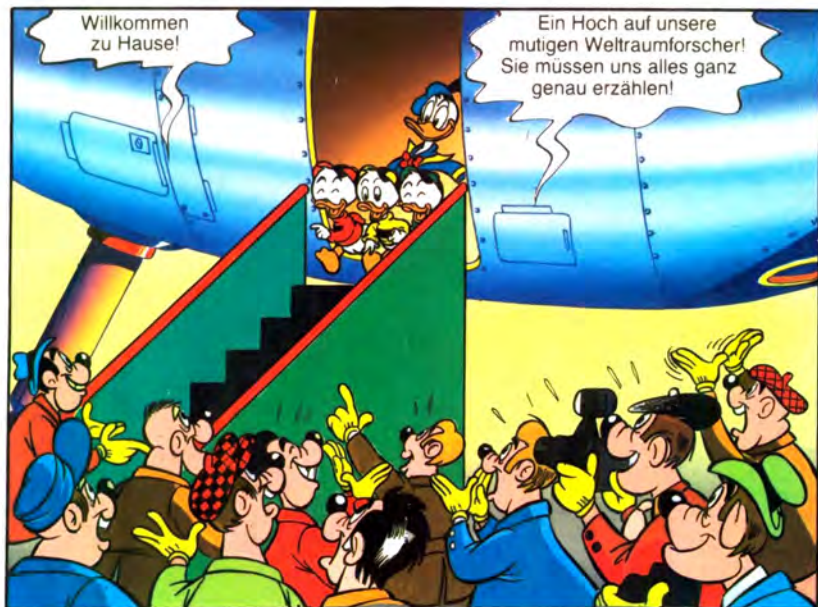
Wieder dauert der Flug durchs grenzenlose All viele Tage, bis der „Dollarprinz“ den Mond passiert und sich rasch der Erde nähert...

Den Mond haben wir hinter uns, Kinder! Dann dauert es höchstens noch eine Stunde, bis uns die gute alte Erde wiederhat!



Bald schon senkt sich das Raumschiff — unterstützt von seinen Bremsraketen — langsam auf die Landepiste von Entenhausen nieder ...

Endlich wieder daheim!



Doch in diesem Moment...



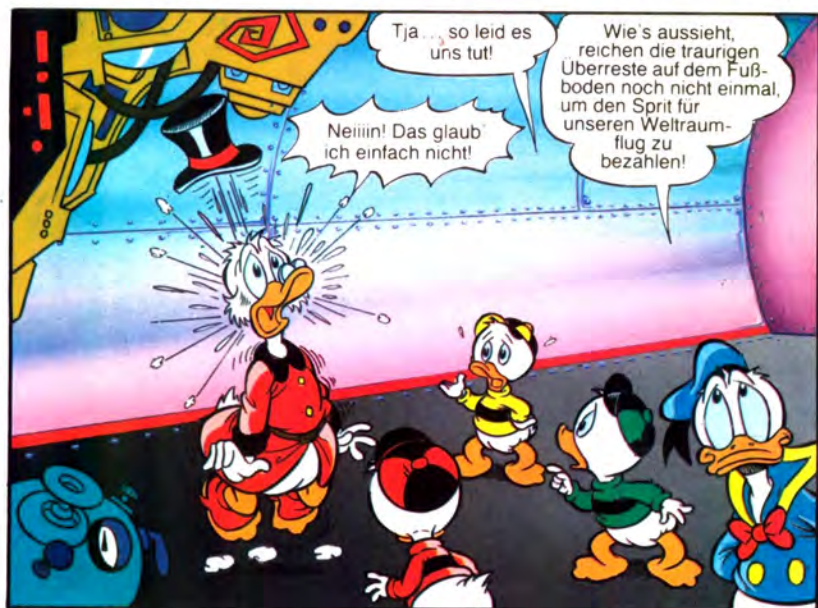
Wenn mich nicht alles täuscht, war das der typische ...

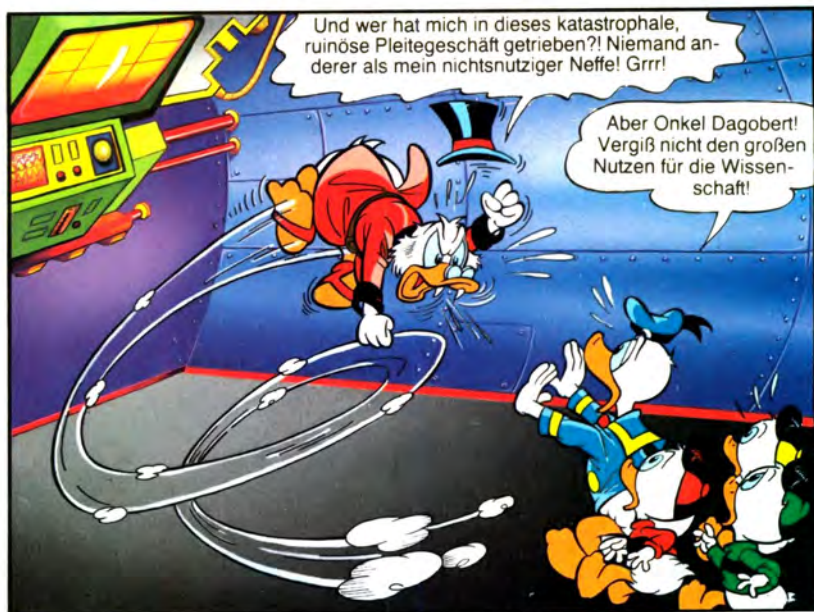
... Verzweiflungsschrei bei großen finanziellen Katastrophen!











Daher...

Wartet nur, bis ich euch erwische! Dann demonstriere ich euch den großen Nutzen gewisser Werkzeuge!

Nichts wie weg hier, Kinder!

ENDE

SCHWER AUF DRAHT

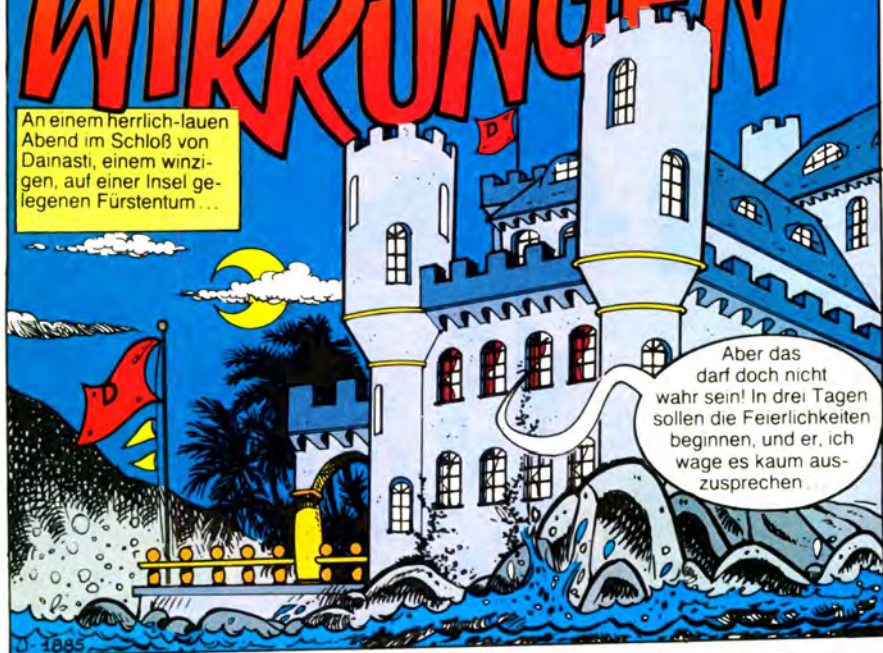


Seht ihr? Dieser Sprucheklopper sollte lieber bei den Rennrodlern mitfahren!



KOMÖDIE DER WIRRUNGEN

An einem herrlich-lauen Abend im Schloß von Dainasti, einem winzigen, auf einer Insel gelegenen Fürstentum...



... er ist immer noch nicht zurück!

Denken Sie an Ihren Blutdruck, Oberst, und regen Sie sich nicht auf! Seine Jacht wurde bereits gesichtet!

Tatsächlich? Wo und wann? Los, reden Sie!

Erst vor kurzem, nicht weit von der Küste entfernt!











Verflucht noch mal! Die Kerle haben Goofy entführt! Aber warum? Egal...

Ich muß feststellen, wo sie ihn hinbringen!



Zum Glück ist der Kofferraum nicht abgeschlossen!



Keiner der Insassen im Wageninneren ahnt auch nur im geringsten, daß ein blinder Passagier zugestiegen ist.

Wer seid ihr?



... und so fährt man schnurstracks zu einem Nebeneingang des Flughafens ...

Wo bringt ihr mich hin?



... wo auf dem Rollfeld bereits eine Transportmaschine wartet.

Ich will endlich wissen, was das soll!

Kurz
darauf...

Laßt mich raus!
Ich hab' Angst
vorm Fliegen!
Gleich wird mir
schlecht...

ROAR
RRRRRRRRRR!

Wenn alles glattgegangen
ist, müßten sie jetzt gerade in
der Luft sein! Dann
dauert's nicht
mehr...

Herr Oberst! Stellen
Sie sich vor, Seine
Hoheit...

Was
soll ich mir
vorstellen?

Seine Hoheit wurde soeben
von seiner Jacht entführt! Von
einem Kommando von
Froschmännern

uff!

Was sagen Sie
dazu, Herr Oberst?

PLUMPS!

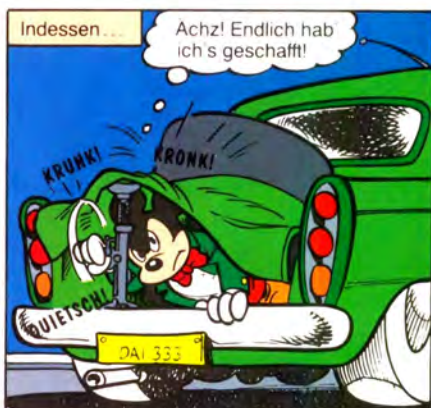
Bestätigen Sie die
Meldung?

Von
wegen! Ich
dementiere sie
mit aller Ent-
schiedenheit!



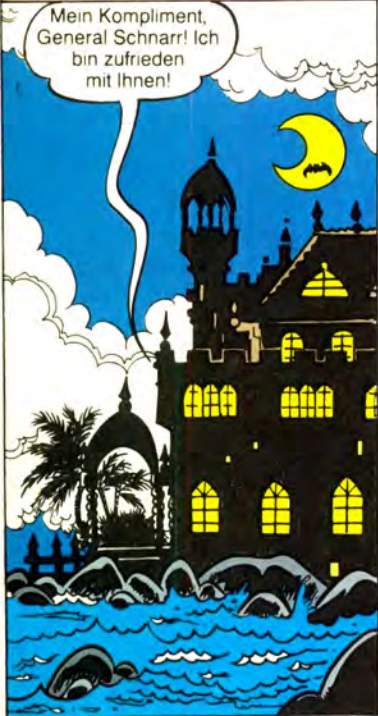






Zur selben Zeit im Palast des Fürstentums Regentia, das — nicht weit von Dainasti entfernt — ebenfalls auf einer kleinen Insel liegt...

Mein Kompliment, General Schnarr! Ich bin zufrieden mit Ihnen!



Sie und Ihre Männer haben wirklich gute Arbeit geleistet!

Ergebensten Dank, Hoheit!



Es war in der Tat ein Kinderspiel, Fürst René zu kidnappen und ihn hierher...



Ah... was seht ihr mich so an, liebe Leser?



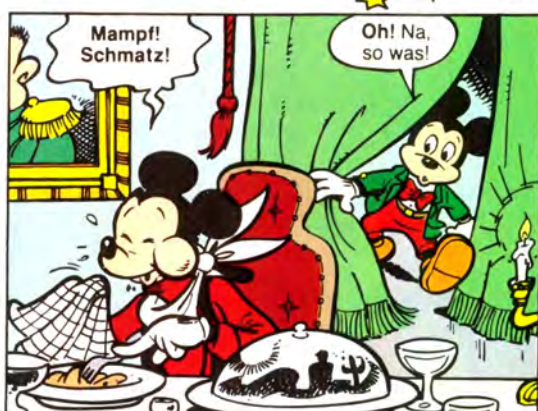
Habt ihr denn noch nie einen **Froschmann** gesehen?



Dank Ihrer Hilfe bin ich jetzt frei und muß ihn nicht mehr heiraten! Selbst wenn es die Tradition so verlangt!

In Dainasti geht jetzt sicher alles drunter und drüber! Schauen Sie...









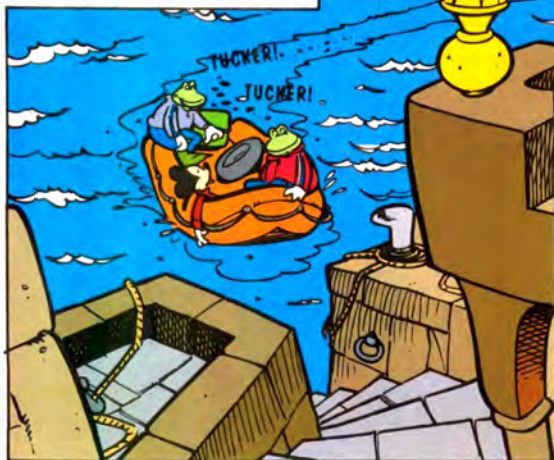


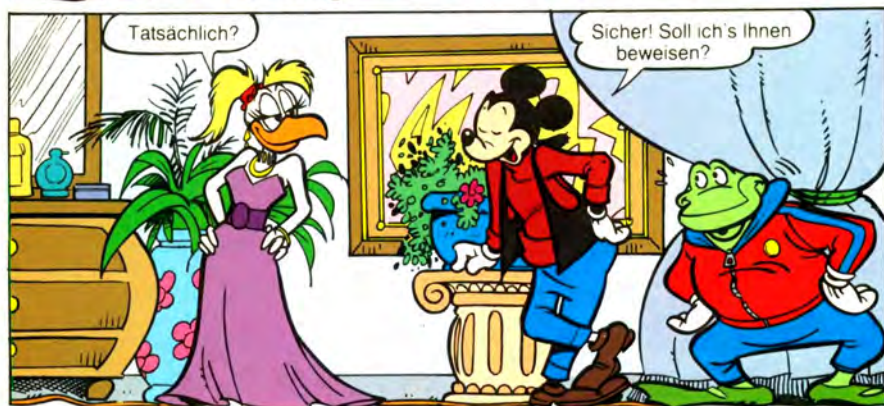


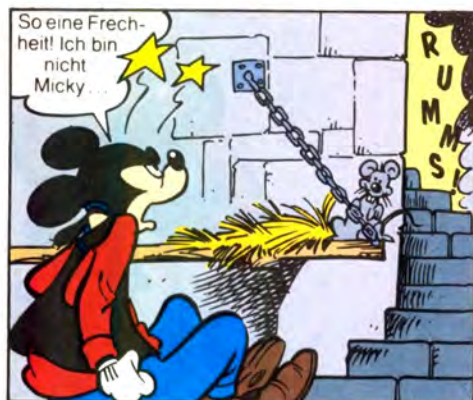








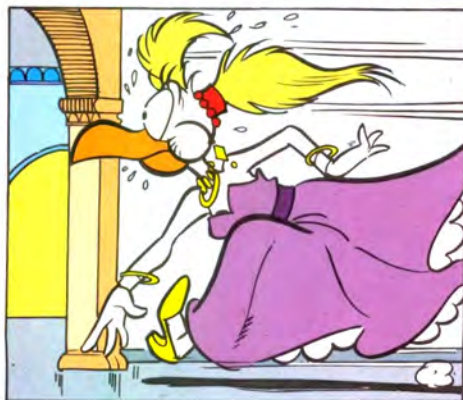






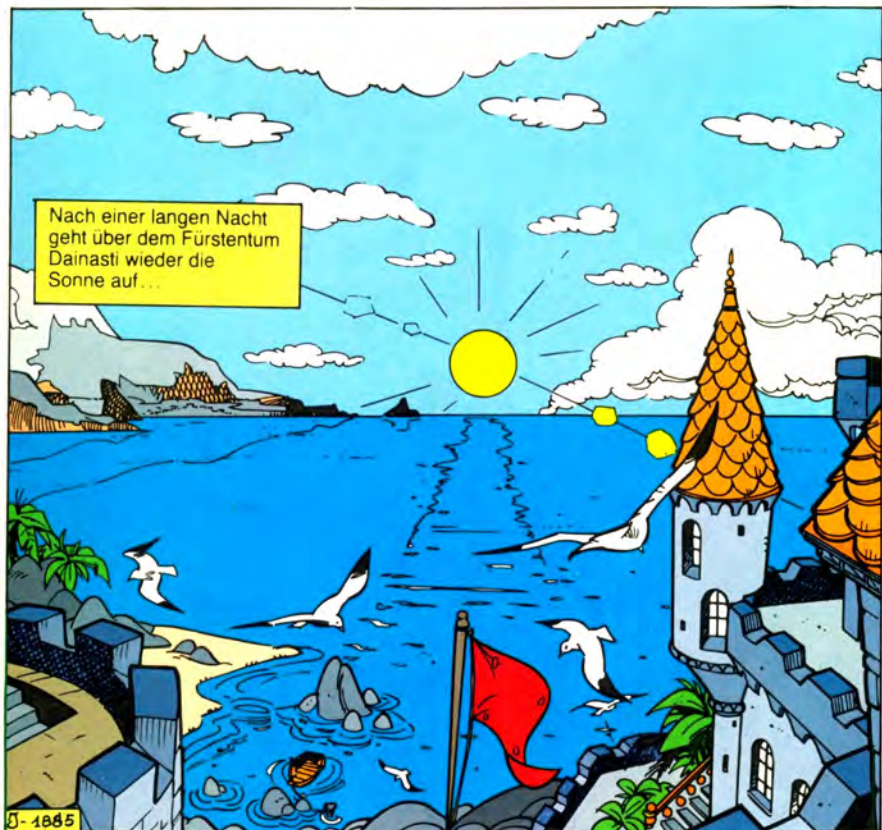


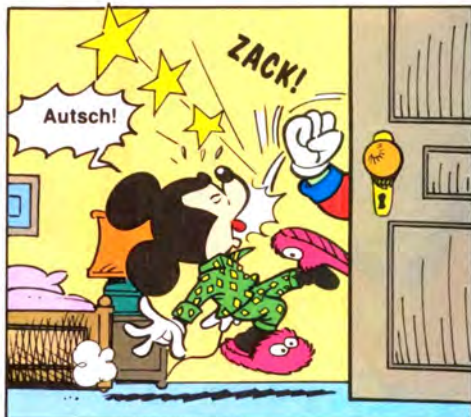


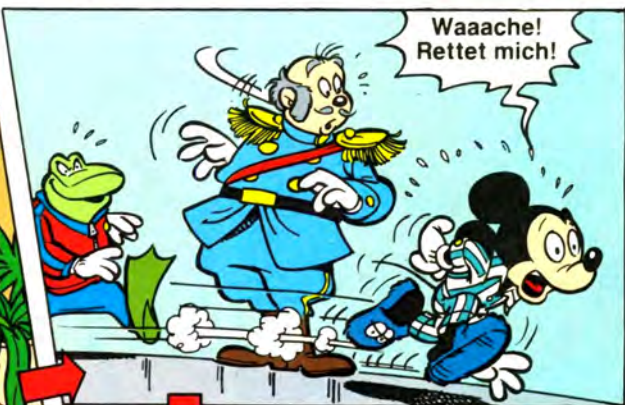


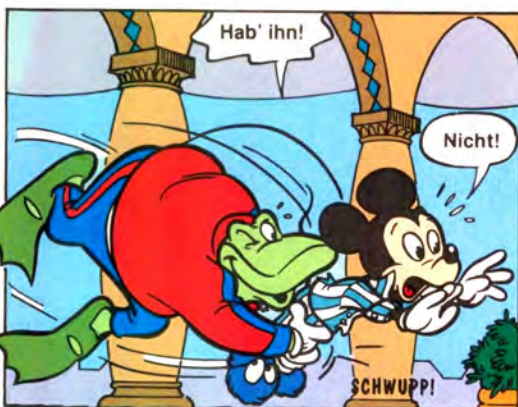




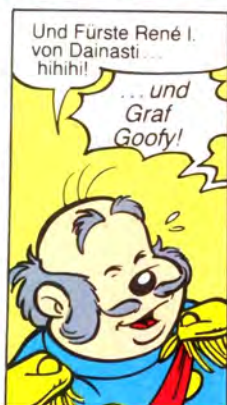








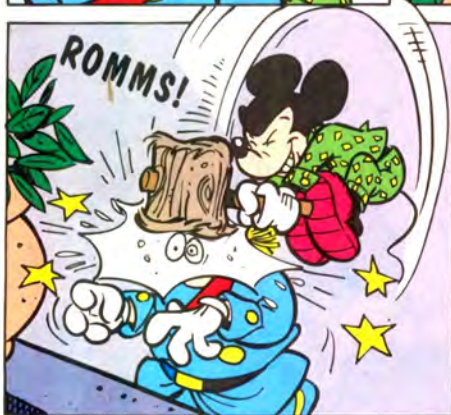
















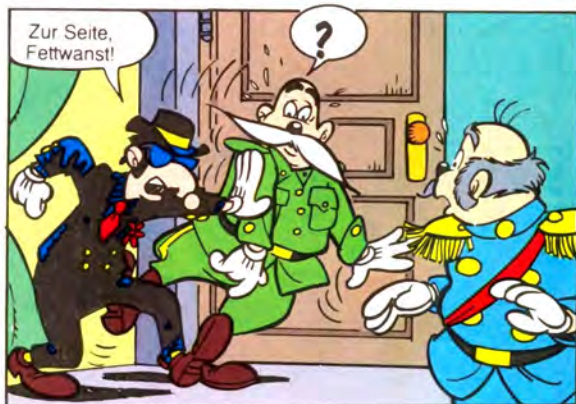


Ich konnte doch noch fliehen! Und wie ich sehe, komme ich gerade im rechten Moment... **Masken runter!**













Na schön! Aber nur, weil du mein Freund bist!

Beeilt euch!
Wir müssen zum Hub-
schrauber!

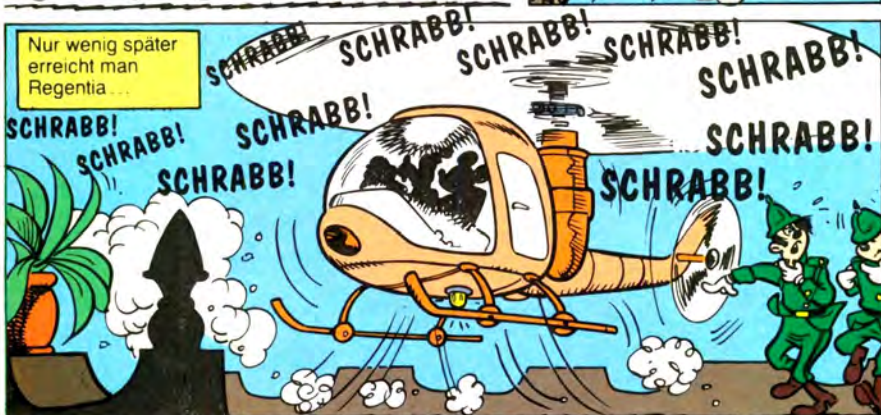


Und schon
bald
darauf ...

Denen wird's
noch leid tun, daß
sie den Fürsten
entführt haben!



Nur wenig später
erreicht man
Regentia ...



Wer wagt
es, die Stille
des fürstlichen
Palastes zu
stören?



Wir! Nehmen Sie
die Hände hoch,
General Schnarr!











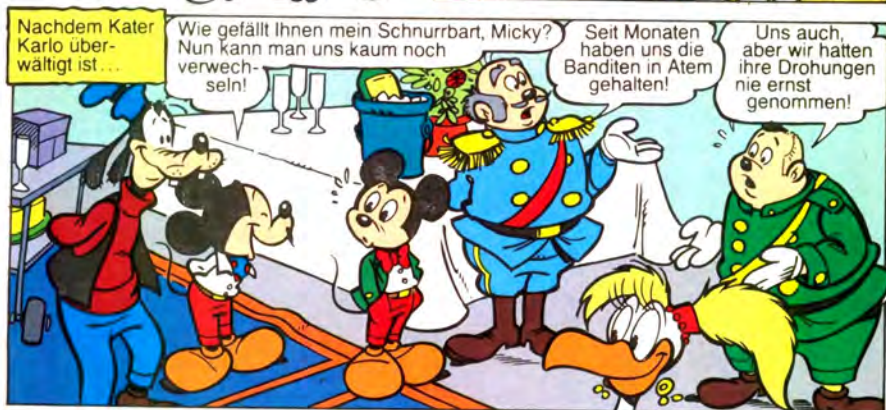








KA-WUMM!







DIE SUPERBREMSSEN



Doch Donald hat die Rechnung
ohne den um diese Zeit üblichen
Stau gemacht...

Seufz! Ich
glaube, ich kann im
Moment nur eines
testen, nämlich
meine Geduld!



Nein, nein und
nochmals nein! Es
muß doch einen
Weg geben, um auf
die Schnellstraße
zu kommen!



Vielleicht
kann ich mich ja
durch die Neben-
straßen schlängeln ...
na also, es geht
doch!



Endlich hat Donald es geschafft — die Schnellstraße liegt vor ihm...

Jetzt Bleifuß, und dann voll in die Eisen!

BOARRR

Jetzt Bleifuß,
und dann voll in die
Eisen!

QUIETSCH!

A cartoon illustration of Donald Duck racing a red and blue car on a road. He is shouting "Schluck!" (Slurp!) in a speech bubble. The background shows a city skyline and a factory. A sign on the left says "WASH YOUR HANDS". The word "ENDE" is written in the bottom right corner.

ENDE

Hol dir den bunten 100-Seiten-Spaß!

Band für Band irre witzige Comic-Abenteuer mit Donald und seinen lustigen Freunden aus Entenhausen.

Mit uns kannst du immer was Außer-gewöhnliches erleben!



Walt Disneys
DONALD DUCK

Überall,
wo es Zeitschriften gibt!



Wenn ein Band vom Lustigen Taschenbuch fehlt...

...der auch nicht beim Zeitschriftenhändler zu finden ist, dann einfach direkt bestellen:

◆ **Deutschland:** Ehapa Verlag GmbH, Postfach 10 12, 45, 7000 Stuttgart 10

◆ **Schweiz:** Egmont AG, Kempttalstr. 56, CH-8308 Illnau (zuzügl. Porto und Versandkosten)

- Nr. 1 Der Kolumbusalter
- Nr. 2 Hallo, hier Micky
- Nr. 3 Onkel Dagoberts Millionen
- Nr. 4 Donald, König des Wilden Westens
- Nr. 5 Onkel Dagobert bleibt Sieger
- Nr. 6 Micky-Parade
- Nr. 7 Donald in 1000 Nöten
- Nr. 8 Donald gibt nicht auf
- Nr. 9 Micky ist der Größte
- Nr. 10 Mit Onkel Dagobert auf Weltreise
- Nr. 11 Hexenzauber mit Micky und Goofy
- Nr. 12 Donald in Hypnose
- Nr. 13 Micky in Gefahr
- Nr. 14 Donald sucht Streit
- Nr. 15 Abenteuer mit Micky und Goofy
- Nr. 16 Donald in 1000 und einer Nacht
- Nr. 17 Micky und Minni
- Nr. 18 Donald ist unschlagbar
- Nr. 19 Pech für die Panzerknacker
- Nr. 20 Onkel Dagobert sieht rot
- Nr. 21 7:0 für Onkel Dagobert
- Nr. 22 Donald auf großer Fahrt
- Nr. 23 Ritter Donald ist der Beste
- Nr. 24 Donald geht ein Licht auf
- Nr. 25 Tick, Trick und Track räumen auf
- Nr. 26 Onkel Dagobert schafft's allein
- Nr. 27 Donald der Große
- Nr. 28 Wer wagt, gewinnt
- Nr. 29 Micky, der Westernheld
- Nr. 30 Hier geht's rund
- Nr. 31 Unverhofft kommt oft
- Nr. 32 Donald im Glück
- Nr. 33 Ein Milliardär hat's schwer
- Nr. 34 Supermicky
- Nr. 35 Aus Onkel Donalds Memoiren
- Nr. 36 Onkel Donald auf heißer Spur
- Nr. 37 Ehrlich spart am längsten
- Nr. 38 Donald hier – Donald da
- Nr. 39 Eins, zwei, drei – große Hexerei
- Nr. 40 Auf geht's, Micky
- Nr. 41 Donald mal ganz anders
- Nr. 42 Micky denkt am schnellsten
- Nr. 43 Unterwegs in Sachen Gold
- Nr. 44 Phantomas fliegt wieder
- Nr. 45 Bahn frei für Donald!
- Nr. 46 Micky hat den Bogen raus
- Nr. 47 Hoppla, die Ducks kommen
- Nr. 48 Voltreffer für Micky
- Nr. 49 Ohne Fleiß kein Preis
- Nr. 50 Dagobert gewinnt immer
- Nr. 51 Kopf hoch, Donald!
- Nr. 52 Micky immer auf Achse
- Nr. 53 Dagobert, der Millardenakrobat
- Nr. 54 Micky, der Meisterdetektiv
- Nr. 55 Dagobert macht Geschichten
- Nr. 56 Achtung – fertig – los!
- Nr. 57 Phantomas gegen Phantomie
- Nr. 58 Donald, der Held des Tages
- Nr. 59 Frisch erzählt ist halb gewonnen
- Nr. 60 Donald ohne Furcht und Tadel
- Nr. 61 Ohne Donald geht es nicht
- Nr. 62 Micky auf Gespensterjagd
- Nr. 63 Micky, der rasende Reporter
- Nr. 64 Onkel Dagoberts Traumreisen
- Nr. 65 Spaß mit Micky und Minni
- Nr. 66 Donald dreht durch
- Nr. 67 Micky Maus – Superstar
- Nr. 68 Alles Gute, Donald!
- Nr. 69 Dagoberts große Schau
- Nr. 70 Rund um die Welt mit Micky Maus
- Nr. 71 Die Geschäfte des Onkel Dagobert
- Nr. 72 Viel Lärm um Donald

- Nr. 73 Micky greift ein
- Nr. 74 Der Stolz der Familie
- Nr. 75 Ferien mit Phantomas
- Nr. 76 Ein Fall für Micky
- Nr. 77 Gestatten, mein Name ist Duck!
- Nr. 78 Onkel Dagobert gibt sich die Ehre
- Nr. 79 Dagobert Duck auf Taler-Safari
- Nr. 80 Fantastische Geschichten mit Micky
- Nr. 81 Donald im Rampenlicht
- Nr. 82 Donald vor! Noch ein Tor!
- Nr. 83 Phantomas bittet zum Tanz
- Nr. 84 Mit Volldampf ins Abenteuer
- Nr. 85 Ein Hoch auf Donald Duck
- Nr. 86 Aus dem Leben eines Milliardärs
- Nr. 87 Micky ist wieder da!
- Nr. 88 Donald sticht in See
- Nr. 89 Der Boß bin ich!
- Nr. 90 Mickys Mondfahrt
- Nr. 91 Der Weg zum Erfolg
- Nr. 92 Donalds bunte Welt
- Nr. 93 Die Macht des Goldes
- Nr. 94 Micky groß in Form
- Nr. 95 Onkel Dagobert erzählt
- Nr. 96 Donald bleibt auf Kurs
- Nr. 97 Olympisches Allerlei
- Nr. 98 Vorhang auf für Micky und Gamma
- Nr. 99 Onkel Dagobert schwimmt im Geld
- Nr. 100 Ein Fest für Donald
- Nr. 101 Dicke Luft im Hause Duck
- Nr. 102 Du bist ein As, Phantomas!
- Nr. 103 Der Duck-Clan
- Nr. 104 Dagobert, das Finanzgenie
- Nr. 105 Ich bin die Nummer eins
- Nr. 106 Donald, der Tausendsassa
- Nr. 107 Wer zuletzt lacht...
- Nr. 108 Donald ist im Bilde
- Nr. 109 Das Lied der Prärie
- Nr. 110 Donald ist mein Typ!
- Nr. 111 Dagobert dreht voll auf
- Nr. 112 Mit Pauken und Trompeten
- Nr. 113 Manège frei für Donald Duck!
- Nr. 114 Rallye Entenhausen
- Nr. 115 Riesenspaß beim Ringelplatz
- Nr. 116 Ohne Netz und doppelten Boden
- Nr. 117 Die Ducks... vom Winde verweht
- Nr. 118 Donald, der Weltenbummler
- Nr. 119 Fern von Entenhausen
- Nr. 120 Entenhausener Wunschkonzert
- Nr. 121 Phantomas und seine Freunde
- Nr. 122 Querfeldein über Stock und Stein
- Nr. 123 Onkel Dagobert lebe hoch!
- Nr. 124 Wettlauf ins Ungewisse
- Nr. 125 Freie Fahrt für Phantomas
- Nr. 126 Donald, der Pechvogel
- Nr. 127 Die Ducks auf Abwegen
- Nr. 128 Goldregen bringt Segen
- Nr. 129 Einer spielt falsch!
- Nr. 130 Olympisches Fieber
- Nr. 131 Herzlichen Glückwunsch, Micky!
- Nr. 132 Im Reich der Sterne
- Nr. 133 Die neue Eiszeit
- Nr. 134 Traum oder Wirklichkeit?
- Nr. 135 Donald im Pech
- Nr. 136 Heißes Gold
- Nr. 137 Das glühende Faß
- Nr. 138 Donald – ganz locker
- Nr. 139 Voll in Fahrt
- Nr. 140 Der ewige Zweite...
- Nr. 141 Des Tiger von Masalia
- Nr. 142 Goldene Träume
- Nr. 143 Das Geheimnis der Silberleuchter
- Nr. 144 Phantomas und Bubble Billy

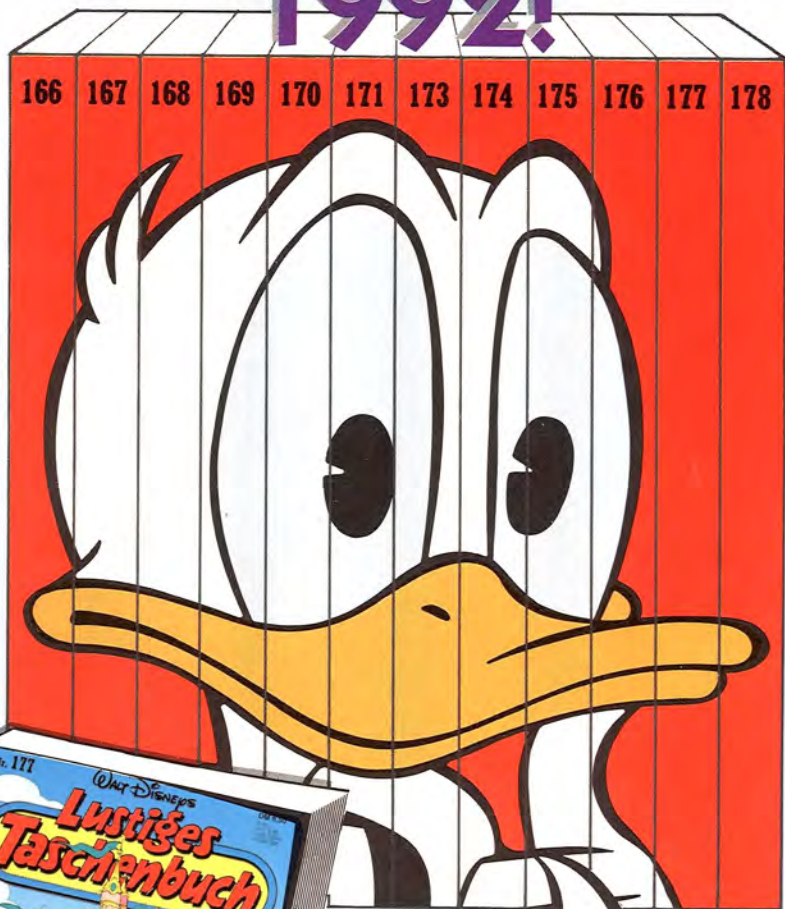
- Nr. 145 Das Talermonster!
- Nr. 146 Die Sportskanonen
- Nr. 147 Gold unter Wasser
- Nr. 148 Der magische Ring
- Nr. 149 Der goldene Krieger
- Nr. 150 JUBILÄUMS-AUSGABE
- Nr. 151 Der Dimensions-Sprung
- Nr. 152 Der Unglücksbringer
- Nr. 153 Der Schatz der Teufelszinne
- Nr. 154 Phantomas und die Dünndi-Diät
- Nr. 155 Abenteuer im Regenwald
- Nr. 156 Antike Geschäfte
- Nr. 157 Phantomas jagt Spectaculus
- Nr. 158 Der indische Tempel
- Nr. 159 Das Geheimnis von Paris
- Nr. 160 Der wahre Pioniergeist
- Nr. 161 Der Hexentaler
- Nr. 162 Der goldene Totempfahl
- Nr. 163 Das Schloß der Glenna O'Duck
- Nr. 164 Der Schmutzgeier schlägt zu
- Nr. 165 Der dreißigjährige Drache
- Nr. 166 Auf König Midas' Spuren
- Nr. 167 Die Sieben Weltwunder
- Nr. 168 Kampf der Galaxien
- Nr. 169 Die schwimmende Insel
- Nr. 170 Eine Braut zuviel
- Nr. 171 Der Schmutzgeier ist wieder da
- Nr. 172 25 TOLLE JAHRE
- Nr. 173 GRRR!
- Nr. 174 Olympia in Entenhausen
- Nr. 175 Jubiläums-Ausgabe
- Nr. 176 Das Tal der sieben Sonnen

Nr. 177 – Die Jagd auf Karte Nr. 1 – erscheint am 10. November 1992.



*Zur Zeit vergriffen!

Die Buchrücken-Überraschung 1992!



Sieht echt stark aus
in Deinem
Bücherregal!

Ab Band Nr. 166

